

ASTROLOGISCHE ANALYSE

Lebensplan + Karma Langform

Martina Mustermann

07.04.1978 08:40

Berlin



Sonnenzeichen: Widder

Mondzeichen: Widder

Aszendent: Zwilling

Inhalts- verzeichnis

Deckblatt	1
Inhaltsverzeichnis	2
Horoskopgrafik	5
Aspektgrafik / Daten	6
Prolog	7
Persönlichkeit und Einstieg in die Aufgabe - Sonne	10
Persönliche Entfaltung durch Gruppenaktivitäten (Sonne im 11. Haus)	11
Mutige Konfrontationsbereitschaft als Selbsta Ausdruck (Sonne im Widder)	12
Bedürfnis nach Geborgenheit in der Gruppe (Mond im 11. Haus)	12
Emotionale Impulsivität und Direktheit (Mond im Widder)	13
Freiheitliche Kommunikation im Rahmen von Gruppen (Merkur im 11. Haus)	14
Impulsive Kommunikation ohne Umschweife (Merkur im Widder)	14
Entfaltung von Scharm und Liebe im Freundeskreis (Venus im 11. Haus)	15
Vertrauen und Treue als Basis für Genuss und Liebe (Venus im Stier)	16
Initiative zur materiellen Absicherung (Mars im 2. Haus)	17
Gefühlsmäßiges, fürsorgliches Handeln (Mars im Krebs)	17
Quirliges, redseliges Auftreten (Aszendent in den Zwillingen)	18
Demokratisches Gruppenverhalten als Ziel (Medium Coeli im Wassermann)	18

Zentrales Anliegen - Mondknotenachse	19
Schöpferische Umsetzung Ihrer originellen Ideen (mKnoten im 5. Haus)	20
Synthese aus Kompromissbereitschaft und Entschiedenheit (mKnoten in der Waage)	22
Glaubenssysteme und Möglichkeiten - Jupiter	23
Selbstbewusste Überzeugung einer besonderen Mission (Jupiter im 1. Haus)	24
Überzeugung, durch Information den Sinn zu erkennen (Jupiter in den Zwillingen)	24
Erkenntnisdrang und Kommunikation in Harmonie (Jupiter Sextil Rad-Merkur)	25
Verantwortung und Konsequenzen - Saturn	26
Verantwortung für emotionale Bedürfnisse (Saturn im 4. Haus)	27
Neustrukturierung Ihres Gestaltungswillens (Saturn im Löwen)	28
Systematische Ausrichtung des Denkens (Saturn Trigon Rad-Merkur)	29
Umbruch und Befreiung - Uranus	30
Durchbruch zu neuer Freiheit in der täglichen Arbeit (Uranus im 6. Haus)	31
Befreiung von Tabus und emotionalen Zwängen (Uranus im Skorpion)	32
Grenzauflösung und Vision - Neptun	33
Durchlässigkeit des Alltagsbewusstseins für Intuition (Neptun im 6. Haus)	35
Sehnsucht nach Erkenntnis und grenzenlosen Horizonten (Neptun im Schützen)	36
Erweiterung der Identität durch spirituelle Dimension (Neptun Trigon Rad-Sonne)	37
Emotionaler Zugang zu erweiterten Bewusstseinssebenen (Neptun Trigon Rad-Mond)	38
Visionäre Fähigkeiten mit Manifestationskraft verbinden (Neptun Sextil Rad-Pluto)	38

Transformation und Macht - Pluto	40
Den wahren Ursprung Ihrer schöpferischen Macht erkennen (Pluto im 5. Haus)	41
Wandlung Ihrer Macht durch Kooperationsbereitschaft (Pluto in der Waage)	42
Befreiung des Selbstausdrucks von Unterdrückung (Pluto Opposition Rad-Sonne)	43
Befreiung von unterdrückten, zwanghaften Gefühlen (Pluto Opposition Rad-Mond)	44
Transformation durch Öffnung der Bewusstseinsgrenzen (Pluto Sextil Rad-Neptun)	45

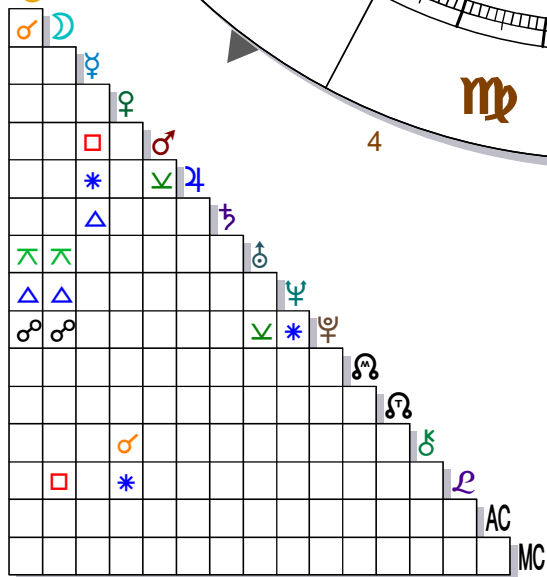
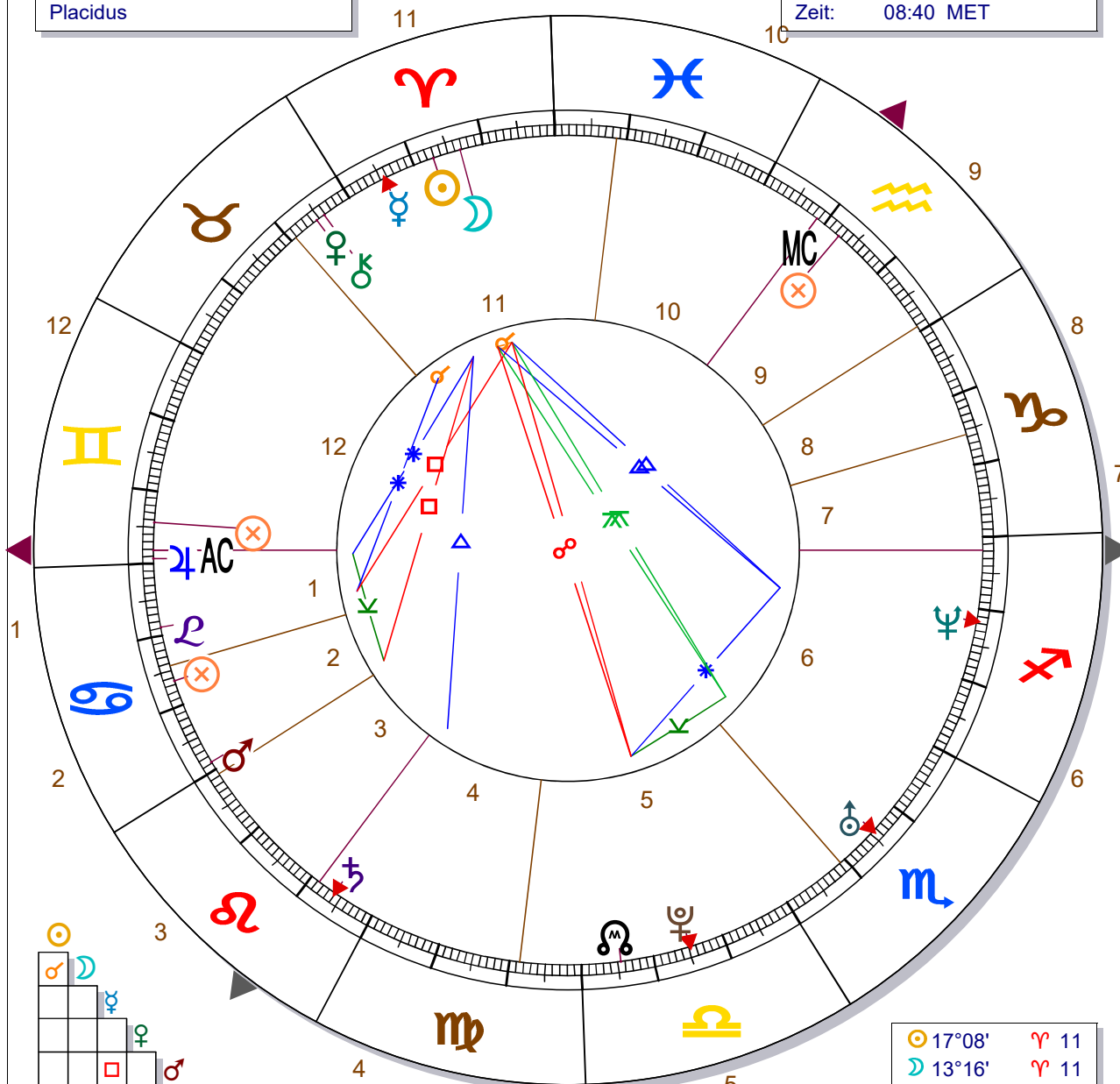
Martina Mustermann

Berlin

Länge: 013°22' E Breite: 52°30' N

Geburtshoroskop
Placidus

Datum: 07.04.1978
Zeit: 08:40 MET



Kardinal: 7
Fix: 4
Flexibel: 2

Feuer: 5
Erde: 2
Luft: 3
Wasser: 3

Männlich: 8
Weiblich: 5

1 28°09' ♋
2 14°21' ♌
3 0°48' ♍
4 21°13' ♎
5 21°25' ♏
6 9°10' ♐
7 28°09' ♑
8 14°21' ♒
9 0°48' ♓
10 21°13' ♈
11 21°25' ♉
12 9°10' ♊

☉ 17°08' ♋ 11
☾ 13°16' ♋ 11
♀ 24°25' (R) ♋ 11
♂ 5°28' ♌ 11
♃ 28°50' ♌ 2
♄ 29°21' ♋ 1
♅ 23°57' (R) ♎ 4
♆ 15°30' (R) ♍ 6
♇ 18°14' (R) ♌ 6
♁ 15°16' (R) ♋ 5
♂ 5°27' ♌ 5
♀ 4°11' ♌ 11
♁ 8°55' ♌ 1
AC 28°09' ♋ 1
MC 21°13' ♋ 10

**Martina
Mustermann**

Berlin

Länge: 013°22' E Breite: 52°30' N

Geburtshoroskop
Placidus

Datum: 07.04.1978
Zeit: 08:40 MET

Planeten-Stellungen

☉ Sonne	17°08'	♈ Widder	Haus 11
☾ Mond	13°16'	♈ Widder	Haus 11
☿ Merkur	24°25' (R)	♈ Widder	Haus 11
♀ Venus	5°28'	♉ Stier	Haus 11
♂ Mars	28°50'	♋ Krebs	Haus 2
♃ Jupiter	29°21'	♈ Zwilling	Haus 1
♄ Saturn	23°57' (R)	♌ Löwe	Haus 4
♅ Uranus	15°30' (R)	♏ Skorpion	Haus 6
♆ Neptun	18°14' (R)	♐ Schütze	Haus 6
♇ Pluto	15°16' (R)	♎ Waage	Haus 5
♁ mKnoten	5°27'	♎ Waage	Haus 5
♄ Chiron	4°11'	♉ Stier	Haus 11
♁ Lilith	8°55'	♋ Krebs	Haus 1
♈ AC Aszendent	28°09'	♈ Zwilling	Haus 1
♈ MC Medium Coeli	21°13'	♈ Wassermann	Haus 10

Häuser-Stellungen

1	28°09'	♈ Zwilling
2	14°21'	♋ Krebs
3	0°48'	♌ Löwe
4	21°13'	♌ Löwe
5	21°25'	♍ Jungfrau
6	9°10'	♏ Skorpion
7	28°09'	♐ Schütze
8	14°21'	♑ Steinbock
9	0°48'	♈ Wassermann
10	21°13'	♈ Wassermann
11	21°25'	♊ Fische
12	9°10'	♉ Stier

Aspekte

♄ ♁ ♁ +0°14'	♀ ♁ ♄ +0°28'	♂ ♁ ♃ +0°31'
☉ ♁ ♁ +1°06'	♀ ♀ ♄ +1°17'	☉ ♁ ♄ +1°38'
☉ ♀ ♁ +1°52'	☾ ♀ ♁ +2°00'	☾ ♁ ♄ +2°14'
♁ * ♁ +2°58'	♀ * ♁ +3°27'	☉ ♀ ☾ +3°52'
☾ ♁ ♁ +4°21'	♀ ♁ ♀ +4°25'	♀ * ♃ +4°56'
☾ ♁ ♁ +4°58'		

Quadranten

Quadrant 1	3	♂ ♃ ♁
Quadrant 2	5	♄ ♄ ♁ ♁ ♁
Quadrant 3	0	
Quadrant 4	5	☉ ☾ ♁ ♀ ♄

Elemente

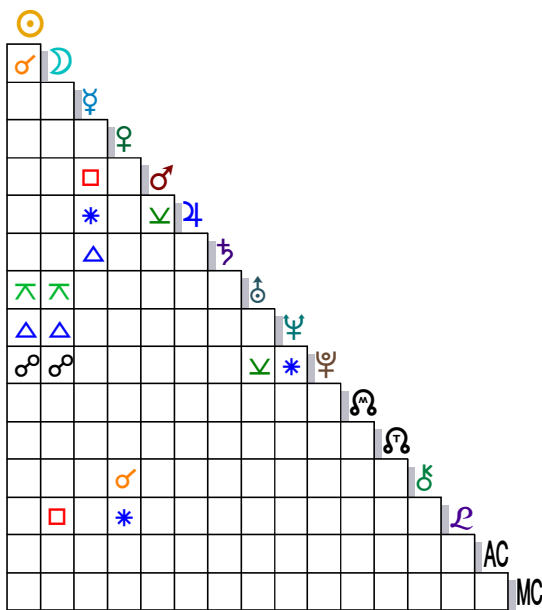
Feuer	5	☉ ☾ ♁ ♄ ♄
Erde	2	♀ ♄
Luft	3	♃ ♁ ♁
Wasser	3	♂ ♄ ♁

Qualitäten

Kardinal	7	☉ ☾ ♁ ♀ ♀ ♁ ♁
Fix	4	♀ ♄ ♄ ♄
Flexibel	2	♃ ♁

Männlich / Weiblich

Männlich	8	☉ ☾ ♁ ♃ ♄ ♁ ♁ ♁
Weiblich	5	♀ ♀ ♀ ♄ ♁



Legende

- ♁ Konjunktion
- ♁ Halbsextil
- ♁ Halbquadrat
- * Sextil
- Q Quintil
- Q Quadrat
- △ Trigon
- ♁ Sesquiquadrat
- β Biquintil
- ♁ Quincunx
- ♁ Opposition

- ☉ Sonne
- ☾ Mond
- ☿ Merkur
- ♀ Venus
- ♂ Mars
- ♃ Jupiter
- ♄ Saturn
- ♅ Uranus
- ♆ Neptun
- ♇ Pluto
- ♁ mKnoten
- ♄ Chiron
- ♁ Lilith
- ♈ AC Aszendent
- ♈ MC Medium Coeli

- ♈ Widder
- ♉ Stier
- ♈ Zwilling
- ♋ Krebs
- ♌ Löwe
- ♍ Jungfrau
- ♎ Waage
- ♏ Skorpion
- ♐ Schütze
- ♑ Steinbock
- ♈ Wassermann
- ♊ Fische

Prolog

Karma

In Ihrem Unterbewusstsein sind Lebensprogramme und Erwartungshaltungen gespeichert, die von inneren Wertmaßstäben und Glaubenssätzen gesteuert und von tiefverwurzelten Gefühlen am Leben erhalten werden.

Wenn Sie sich die zyklische Wiedergeburt der Seele in verschiedenen Formen (Reinkarnation) und den gesetzmäßigen Zusammenhang von Ursache und Wirkung, von Resonanz und polarem Wechselspiel (Karma) vor Augen führen, können Sie sich vorstellen, wie kraftvoll diese alten Programme und Identifikationen auch unbewusst wirken können. Der karmische Erfahrungszyklus dient der Evolution von Liebe und Erkenntnis und der Befreiung schöpferischer Macht.

Die Frage der Schuld

Sie mögen ein Gefühl haben, als säßen Richter und Regisseure in Ihrer inneren Steuerzentrale, die über Ihr Leben bestimmen, Sie verurteilen, verachten, Ihre Rechte auf Liebe, Genuss, Freude, Gesundheit, Erkenntnis und Reichtum beschneiden und Ihnen keinen Raum für schöpferische Eigenständigkeit gewähren. Sie tragen tiefe Schuldgefühle und eine Büssermentalität in sich, denen Sie sich ausgeliefert fühlen. Sie scheinen den alten, automatischen Reaktionsmustern nicht entfliehen zu können.

Der karmische Zyklus ist kein in sich abgeschlossenes System, kein zweidimensionales Ping-Pong-Spiel zwischen Schuld und Sühne, Opfer und Täter. Im Gegenteil, auf dem Weg sind Sollbruchstellen eingebaut, die zu Durchbrüchen in neue, umfassendere Erkenntnisdimensionen und Erlebnissphären führen. Sie zeigen die Vielfalt paralleler Realitäten auf - den verschiedenen Sendern im Radio vergleichbar - und ermöglichen neue Verknüpfungen und Einstellungen.

An diesen Sollbruchstellen, die sich Ihnen als persönliche Krisen darstellen, sind Quantensprünge im Bewusstsein möglich, ja geradezu vorgesehen. Haben Sie z. B. jemandem etwas angetan (auch in diesem Leben), so muss Ihnen nicht zwangsläufig das Gleiche widerfahren. Sie können auf eine andere Ebene gehen und die Negativspirale auflösen, indem Sie Ihre Energie und Ihre Fähigkeiten für eine Sache einsetzen, die anderen zugute kommt und auch Ihnen Freude macht. Setzen Sie Ihr kreatives Potenzial und Ihre Liebe ein, anstatt im Büsserhemd dazusitzen und schuldbewusst mit eingezogenen Schultern und schamvoll gesenktem Blick auf den Boden zu starren! Öffnen Sie die Augen und halten Sie andere Wirklichkeiten für möglich!

Die Freiheit von Wille und Wahl

Sie selbst sind der Ursprung Ihrer Lebensumstände. Sie haben gewählt und können immer wieder neu wählen. Jede Wahl zieht allerdings gemäß dem Gesetz von Ursache und Wirkung unweigerlich Konsequenzen nach sich. Deshalb sollten Sie Ihre innere Haltung als verursachende Kraft sorgsam und wach wahrnehmen, wenn Sie ein schönes, reiches und liebevolles Leben leben wollen. Was Sie aussenden, kommt als Echo zurück.

Auch schwierige Erfahrungen und Lebensumstände entstehen aus Ihrer Wahl. Wenn Sie diese Tatsache akzeptieren und deren tiefere Absicht erkennen, bekommen die Ereignisse den Sinn einer Lernerfahrung. Wenn Sie die Lektion verstanden haben, können Sie weitergehen, sich selbst und Ihr Leben verändern und alle möglichen Variationen von Polaritäten von einer höheren, heilsamen und humorvollen Warte aus neu durchspielen. Die Festigkeit der so genannten Realität löst sich dadurch auf. Die Wahlmöglichkeit ist wie die Hefe, die den Teig auflockert und geschmeidig macht, sodass Sie alles Mögliche daraus formen können.

Ihr schöpferisches Potenzial

In der vielschichtigen Vernetzung von Energien und Wirkmechanismen sind Ihre Anlagen, symbolisch dargestellt durch Ihr Horoskop, der Schlüssel zu vielen Möglichkeiten der Lebensgestaltung. Alles, was Sie sich vorstellen können, existiert als Potenzial. Wenn Sie Ihre Aufmerksamkeit auf etwas richten, rufen Sie das Gewählte hervor! Sie werfen Licht auf das bis dahin Unerkennbare und geben ihm konkrete Gestalt.

Nehmen Sie diese Schöpferkraft zutiefst an, verlassen Sie die Opferrolle und erleben Sie Freiheit und Macht! Wenn Sie sich bei Ihren Schöpfungen von Freude, Liebe und Erkenntnis leiten lassen, dient Ihre Macht dem Wohl aller. Sie selbst tragen die freie Verantwortung für Qualität und Sinnhaftigkeit Ihres Lebens.

Ihre Ressourcen

Ihre Fantasie ist der Zugang zu allem, was ist. Sie ruft verborgene Dimensionen ins Leben und ins Bewusstsein; sie ist die Zauberkugel, die Sie in den Händen halten, um die Welt zu erschaffen, die Sie sich wünschen. Je mehr Sie sich ausdehnen und die Grenzen des Bestehenden überschreiten, desto mehr Wahlmöglichkeiten haben Sie.

Ihre willentliche Absicht richtet den Fokus auf die Vorstellungen, die für Sie mit der größten Energie erfüllt sind, und bahnt damit einen immer klareren Weg durch das unendliche Meer von Möglichkeiten. Ihre Absicht ist die Entschiedenheit, mit der Sie sich für die Qualitäten und Seinszustände, die Sie in Ihrem Leben manifestieren wollen, einsetzen; sie ist der Zündfunke für das, was Sie erblühen lassen wollen. Die Absicht bekommt ihre Kraft durch Ihre fortgesetzte Bewusstheit im Hier und Jetzt und durch das Vertrauen in Ihr eigenes Potenzial.

Die dritte Kraft im Bunde ist die Öffnung für eine höhere Führung, die sich als Intuition zeigt und durch wertfreies Lauschen nach innen und außen hervorgerufen wird. Intuition ist der Zugang zu etwas Größerem, Weiserem, als Sie in Ihrer momentanen Alltagspersönlichkeit sind. Sie ist die meditative Empfänglichkeit für Signale von innen und außen, die über rein rationale Erwägungen hinausgehen und sogar im völligen Gegensatz zu der so genannten Vernunft stehen können.

Der Verstand, der sich an Erfahrungen aus der Vergangenheit orientiert und sein gewohntes Weltbild auch in der Zukunft aufrechterhalten will, mag Amok laufen, wenn Sie z. B. spüren, dass es Zeit ist, einen sicheren Job aufzugeben und dem Ruf ins Neue, Ungewisse zu folgen.

Je tiefer das Vertrauen in Ihre Intuition, Ihre innere Führung und in Ihr Potenzial ist, desto reicher wird Ihre Vision des Lebens, das Sie führen wollen, und desto schneller manifestiert sich der nächste Wachstumsschritt. Wenn Sie ein paar Mal dieses Geführt- und Gehaltensein als sinnvoll erfahren haben, wachsen Vertrauen und Mut. Sie lösen sich immer mehr von alten Ängsten und egozentrischen Sicherungsmustern. Sie vertrauen dem Prozess des Lebens und werden reich belohnt. An die Stelle von Vorurteilen, Missachtung, Hass, Neid und Gier treten Dankbarkeit, Freude, Liebe, Gewissheit und Humor.

Hürden und ihre Überwindung

Der Schlüssel zu den Schätzen, die Sie suchen, liegt in Ihnen selbst, in Ihrer Bereitschaft, immer wieder genau hinzuschauen und ohne Wertung zu fühlen, was jetzt gerade ist.

Dabei werden Sie sich zuerst der Tatsache bewusst, dass Sie sich selbst und andere permanent bewerten und abwerten. Sie erkennen Ihre Beurteilungen als Filter, durch die Sie die Wirklichkeit wahrnehmen. Dadurch gelangen Sie weiter zu dem, was Sie nicht sehen wollen und doch ständig unbewusst erwarten und hervorrufen: Ihre Selbsteinschätzung von Ungeliebtsein, Wertlosigkeit, Kleinheit, Unbedeutendheit, Unfähigkeit, Schuldigsein, Unwürdigkeit und Hilflosigkeit, die Sie überall Bedrohung und Misstrauen sehen lässt und einen tiefen, unbewussten Selbsthass in Ihnen nährt.

Mit diesen Identifikationen sind schmerzliche Gefühle verbunden, die Sie am liebsten vermeiden möchten. Sie versuchen also den Balanceakt, sich einerseits von diesen gefürchteten Gefühlszuständen fern zu halten, indem Sie nur eine schmale Bandbreite von Erfahrungen zulassen, und andererseits in Kontakt damit zu bleiben, um das Verdrängte und Abgespaltene, das ja zu Ihnen gehört, zum Leben zu erwecken, zu erlösen und zu wandeln.

Die Zukunft ist offen

Trauen Sie sich, Ihre Emotionen und deren Resonanz im Körper wahrzunehmen und zu erleben, ohne dabei stehen zu bleiben und zu werten! Befreien Sie sich nach und nach von den Fixierungen an die alten Programme! Sie reinigen sich von Schmerz und Wut.

Ihre bewusste Aufmerksamkeit hilft Ihnen, immer deutlicher wahrzunehmen, wann Sie auf Ihren alten "Trip" gehen, und gleichzeitig zu erkennen, dass Sie immer eine Wahl haben, die Dinge auch anders zu sehen und automatische Reaktionen zu stoppen, und zwar jetzt! Ihre Achtsamkeit führt Sie in jedem Augenblick zurück zu sich selbst als Quelle, als Schöpfer Ihrer Realität.

Wenn Sie mit Wachheit das Jetzt durchdringen, erschaffen Sie die Zukunft aus der gegenwärtigen Qualität. Wenn Sie sich aber an den Erfahrungen der Vergangenheit orientieren, wird die Zukunft die ewige Wiederholung der Vergangenheit sein. Die Zukunft ist nicht von vornherein festgelegt, sie ist immer offen und hält das Neue und Unerwartete bereit. Die Zukunft lacht Ihnen entgegen, je mehr Sie lachend in die Zukunft gehen!

Dr. Eike Hansen, Astrologin.

Persönlichkeit und Einstieg in die Aufgabe - Sonne

Einleitung

Ihre Individualität, mit der Sie sich identifizieren, wenn Sie "ich" sagen, ist Ihr persönliches Potenzial, die Ausrüstung, mit der Sie auf die Reise gehen, um zu erforschen und zu erfahren, wer Sie sind, weshalb Sie hier sind und wohin Sie gehen. Das Lebensumfeld ist die Bühne, auf der Sie Ihre jeweilige Schöpfung im Laufe der Entwicklung darbieten.

Ihr inneres, zunächst unvollständig bewusstes Bild von sich selbst trifft außen auf Resonanz, die Sie für sich als positiv verstärkend oder einschränkend und ablehnend erleben. Andere Menschen und die Situationen, in die Sie unbewusst geraten oder sich aktiv hineinbegeben, spiegeln einzelne Fassetten Ihres Wesens und geben Ihnen damit die Möglichkeit, sich unterschiedlicher Persönlichkeitsanteile, Ihrer inneren und äußeren Rollen, bewusst zu werden.

Jeder schaut durch die Brille seiner Überzeugungen, geprägt von der eigenen Geschichte. Die Herausforderung in der Konfrontation mit anderen besteht darin, zu unterscheiden, welche Teile Ihrer Selbsteinschätzung persönlicher Entfaltung hinderlich und daher am besten zu korrigieren sind und welche Sie als zutiefst empfundene eigene Wahrheit vertreten und beibehalten wollen.

Ihre "Grundausstattung" setzt sich zusammen aus:

Spielerischer Lust und schöpferischem Willen, etwas Kraftvolles zu erschaffen (Sonne),

Empfänglichkeit und Offenheit, das emotional Nährende im Leben zu fühlen und anzunehmen (Mond), dem Erkennen der Vielfalt von Polaritäten und der Fähigkeit zu intelligentem Austausch (Merkur), der Bereitschaft, mit anderen in liebevolle Beziehung zu treten, der Kunst des konstruktiven Abwägens zwischen Ja und Nein (Venus), der Kraft, in Aktion zu treten, neues Terrain zu erobern, zu entscheiden und zu handeln (Mars), der Verpackung des persönlichen Angebots an die Welt (Aszendent), der Darbietung des Inhalts vor der Jury der gesellschaftlichen Normen, dem Bedürfnis nach Anerkennung und Integration der eigenen Persönlichkeit in ein Gesamtsystem (MC).

Die folgenden Texte gliedern sich in jeweils drei Abschnitte:

- 1. Kurze Beschreibung der Grundqualität und des Anliegens der Planetenkräfte*
- 2. Beschreibung der alten, unbewussten, fremdbestimmten Verhaltensmuster*
- 3. Beschreibung der neuen, fruchtbaren Möglichkeiten bei bewusstem, selbstbestimmtem Umgang mit den eigenen Kräften*

Beim Lesen werden Sie herausfinden, wo Sie sich befinden, ob Sie noch Teile des alten Programms leben und wie weit Sie sich den Weg in die Freiheit schon gebahnt haben. Nehmen Sie die zum Teil drastischen Beschreibungen der alten Muster nicht als Festlegung, sondern als Hinweise darauf, in welche Richtung Sie bei sich schauen können, um aus der alten Negativspirale auszusteigen.

Erkennen Sie Ihre Wahlmöglichkeiten und die Kraft des freien Willens! Sie können die Reise des Helden, bzw. der Heldin, Ihre persönliche Odyssee, erfolgreich zum Happy ND bringen. Besteigen Sie den Regisseurstuhl und inszenieren Sie Ihr bestes Stück!

Persönliche Entfaltung durch Gruppenaktivitäten (Sonne im 11. Haus)

Ihre Kraft liegt im Erschaffen von Lebensfeldern, die von neuem, freiem Geist, Gelassenheit, Toleranz und prickelnd vibrierender Energie durchströmt sind. Sie wollen eine offene, freundliche Zukunft in die Gegenwart holen und sie mit Menschen teilen, denen Sie sich verbunden fühlen.

Ihrem alten Verhalten liegt die Angst zu Grunde, nicht als einzigartig gesehen zu werden, nur einer unter anderen zu sein. Die stolze Menschenverachtung, mit der Sie auf die Kleinheit und Normalität derer schauen, die Ihre Genialität offenbar nicht erkennen, geschweige denn, an sie heranreichen, gilt eigentlich Ihnen in Ihrem unerfüllten Anspruch an sich selbst. Sie wollen sich Originalität beweisen, indem Sie möglichst ungewöhnlichen Freizeitvergnügungen und utopischen Projekten nachgehen oder in völlig abgehobene Gedankenwelten abschweifen. Die realen Menschen in ihrem Sosein haben da gar keinen Platz und auch Sie in Ihrer normalen Menschlichkeit nicht. Sie ziehen sich hinter Unnahbarkeit und Zynismus zurück und gehen kühl über die Verletzungen hinweg, die Sie dadurch anrichten.

Wenn Sie einmal Ihre Sehnsucht nach gleichberechtigter, inspirierender Gemeinsamkeit zugegeben haben, können Sie Ihr kreatives Potenzial besser ausschöpfen und ausdrücken. Auf Ihrem neuen Weg gehen Sie über die Dominanz des einzelnen Ichs hinaus. Sie verbinden die individuellen Potenziale zu einem genialen Pool. Ihr Bewusstsein dessen, was gemeinsam möglich ist, erfährt einen Quantensprung. Sie verbreiten diesen neuen Geist gezielt unter Freunden und Gleichgesinnten und geben ihnen damit neue Impulse. Durch Selbstachtung, Liebe und freundliche Achtung der anderen finden Sie Ihren Platz im Kreis der Mitmenschen und tragen zu einem besseren, freieren Miteinander bei.

Mutige Konfrontationsbereitschaft als Selbsta Ausdruck (Sonne im Widder)

Sie sind der Impulsgeber, wo auch immer Sie Ihre Kraft einbringen. Jede neue Herausforderung reizt Sie zur Tat und aktiviert Ihre Kreativität. Mutig und unbefangen betreten Sie Neuland, engagieren sich und konfrontieren andere mit Ihrer Direktheit. Sie schauen nicht zurück, sondern nach vorn und entscheiden aus der Gegenwart.

Ihr altes Rollenverhalten ergibt sich aus einem verborgenen Schrecken, verloren zu sein, wenn Sie nicht auf Anhieb die Lösung haben. Sie reagieren ungeduldig und wütend, wenn etwas nicht so klappt, wie Sie es wollen. Sie verlieren schnell die Lust - von Ausdauer gar nicht zu reden -, geben sich keine zweite Chance und schmeißen alles hin. Stolz drehen Sie sich auf dem Absatz um, schlagen vielleicht noch eine Tür zu und gehen erhobenen Hauptes weg. Sie verschwenden Ihre Energie in blindem Aktionismus und fangen immer wieder anderswo neu an, ohne wirklich von der Stelle zu kommen. Sie gehen über den Anfang nicht hinaus.

Am wichtigsten für eine neue, befriedigende Art, mit Ihrer kraftvollen, stürmischen Energie umzugehen, ist es, vor dem nächsten Schritt innezuhalten, sich die nötige Zeit für Entscheidungen einzuräumen und nicht gleich beim erst besten Impuls loszurennen. Sie lenken stattdessen Ihre Aufmerksamkeit auf die Ungeduld, um herauszubekommen, woraus sie besteht und wann sie ausgelöst wird. Sie entdecken den Punkt, an dem Sie wie vor einer Hürde in Ihrem Vorwärtsdrang scheuen und die Richtung wechseln. Ihre ernste, bewusste Absicht ist, herauszufinden, was Sie wirklich wollen. Sie öffnen sich für Menschen, die geduldiger und ausgeglichener sind als Sie, lassen sich unterstützen und behalten dennoch Ihren freien Willen.

Bedürfnis nach Geborgenheit in der Gruppe (Mond im 11. Haus)

Ihre Absicht liegt darin, Emotionalität und Nähe mit individuellem Freiraum zu verbinden und Geborgenheit in einer Gruppe ohne die Forderung einengender Verantwortlichkeit zu erleben.

In Ihrer alten Verhaltensweise kombinieren Sie kindliche Erwartungen nach Zuwendung und Fürsorge mit gleichzeitiger rebellischer Gegenwehr und trotziger Verweigerung von Hilfe. Ihr altes Dilemma ist die scheinbare Unvereinbarkeit von Nähe und Distanz, aus dem heraus Sie mit Verachtung, Stolz und Trotz reagieren. Sie suchen Geborgenheit in Freundschaften und haben gleichzeitig Angst, sich einzulassen. Damit Sie sich nicht

verpflichtet fühlen müssen, halten Sie Freunde kühl auf Abstand. Sie fürchten sich vor Ihren Gefühlen der Bedürftigkeit und gehen ironisch darüber hinweg. Verletzungen bleiben dabei nicht aus, und wenn sich jemand beklagt, brechen Sie unter Umständen den Kontakt abrupt ab.

Ihrem neuen Verhalten liegt die befreiende Erkenntnis zu Grunde, dass Ihre Bedürfnisse nichts Besonderes und Abartiges sind: alle Menschen teilen sie, alle empfinden ähnliche Ängste, Schmerzen und Abhängigkeiten. Sie sprengen Ihr selbstkonstruiertes Gefängnis aus exzentrischer Verweigerung und trauen sich, Gefühle und Bedürfnisse, Wollen und Nichtwollen, Zuneigung und Abneigung offen vor anderen zu zeigen. Sie nehmen Hilfe an und gewähren sie auch anderen. Ihre alten Programme emotionaler Distanziertheit haben keine Überlebenschance mehr. Sie stehen zu sich, entwickeln Toleranz und Humor und finden Freunde, die Sie so nehmen, wie Sie sind.

Emotionale Impulsivität und Direktheit (Mond im Widder)

Ihr emotionales Programm ist auf Direktheit, Vorstoß und Angriff eingerichtet - ein Impuls von innen oder außen, und Sie reagieren sofort. Sie sind mutig und selbstbewusst und äußern Ihre Gefühle sofort. Mit langen Fragen halten Sie sich nicht auf.

Ihre Mischung aus Subjektivität, Egozentrik und Verletzlichkeit führt, wenn Sie sich ungeliebt und angegriffen fühlen, in Ihrem alten, gewohnten Verhalten zu Ausbrüchen von Jähzorn, vermischt mit wütenden Tränen. Sie sind gefangen in Ihrer Sicht der Dinge und blind für den Standpunkt des anderen. Stolz und eigensinnig ziehen Sie Ihre Schlüsse aus der Situation und gehen von nun an eigene Wege: Sie brauchen niemanden, wirklich nicht! Trotzig setzen Sie sich gegen jede Hilfestellung zur Wehr. Sie wollen sich unbedingt allein durchsetzen. Leider klappt diese Strategie nie auf die Dauer, so oft Sie es auch versuchen. Sie hassen es, klein begeben zu müssen, wenn Sie doch wieder mit Ihrer Bedürftigkeit in Berührung kommen.

In Ihrem neuen Verhalten probieren Sie etwas anderes aus. Sie wagen einen Neuanfang - den Mut haben Sie ja. Glücklicherweise sind Sie nicht nachtragend und können auch bald wieder lachen. Neues Spiel - neues Glück! Sie nutzen Ihre emotionale Impulsivität, um Gefühle sofort auszudrücken, bleiben jedoch nicht an alten Interpretationen hängen. Sie erkennen, dass Sie die anderen nur blöd und ungerecht finden, weil Sie sich selbst im Innern nicht annehmen. Sie akzeptieren sich, wie Sie sind - Ihr Naturell gehört zu Ihnen. Sie äußern Gefühle unmittelbar, geraten daher nicht unter Druck und kommen schneller wieder

ins Lot. Ihre hitzigen Reaktionen erkennen Sie als Schnellanzeiger für Unbehagen, und wenn Sie ihnen sofort bewusst nachgehen, können Sie die Situation leicht klären. Mit zunehmender Reife erleben Sie eine wachsende emotionale Autonomie.

Freiheitliche Kommunikation im Rahmen von Gruppen (Merkur im 11. Haus)

Sie suchen geistige Anregung und geistigen Austausch im Kreise Ihrer Freunde. Sie diskutieren gern, und wenn Sie etwas Neues lernen wollen, tun Sie es am liebsten im Rahmen einer Gruppe von Gleichgesinnten.

Ihr altes Verhalten liegt darin, dass Sie aus unbewusstem Zweifel an Ihrer intellektuellen Genialität und aus Angst, nicht richtig gehört und verstanden zu werden, endlos reden. Zu allem geben Sie Ihren Senf, egal ob Ihre Meinung gefragt ist oder nicht, und lassen sich lang und breit über Ihre Themen aus. Ihr Redefluss ist kaum zu stoppen und bleibt auf einer Art Vortragsebene, wo es vor allem um Profilierung und nicht um ein gemeinsames Gespräch und gegenseitiges Verständnis geht.

In Ihrem neuen Ansatz von Kommunikation begreifen Sie, dass Ihre Begabung gerade darin liegt, ein Sprachrohr für Vorstellungen zu sein, die Sie mit Ihren Freunden oder anderen Gleichgesinnten teilen und die auf soziale und gesellschaftliche Verbesserungen ausgerichtet sind. Sie lassen egozentrische Profilierungsbedürfnisse als unnötig fallen, hören auch den Argumenten anderer zu und fassen das Beste zu einer fruchtbaren Synthese zusammen. Sie engagieren sich für gemeinsame Projekte und Ziele, die allen zugute kommen. Dazu steuern Sie eine übergeordnete Sichtweise bei. Die Gruppe trägt Sie. Sie begreifen sich als Teamsprecher, der gleichberechtigt an der Kommunikation in einer Gruppe beteiligt ist.

Impulsive Kommunikation ohne Umschweife (Merkur im Widder)

Sie sprechen Ihre Gedanken aus, wie sie kommen, und äußern Ihre Meinung unverblümt und impulsiv. Sie ergreifen die Initiative im Gespräch und stellen Ihre Ansicht mutig zur Diskussion.

In Ihrer alten Rolle reden Sie einfach drauflos, ohne auch nur einen Gedanken daran zu verschwenden, wie es dem anderen geht. Sie platzen mit Ihren Geschichten heraus, reden schnell und ohne Pause, als wäre jemand hinter Ihnen her und als müssten Sie noch schnell alles loswerden. Wenn Sie sich in Ihren Vorstellungen angegriffen fühlen, reagieren Sie hitzig und aggressiv. Schnell steigen Tonhöhe und Lautstärke, und Sie hören nicht mehr hin, was der andere sagt. Sie sind völlig gefangen in Ihrer Egozentrik und setzen sich kämpferisch mit der Sprache durch.

Ihr neuer Weg zeichnet sich vor allem durch klare Entschiedenheit und den Mut aus, auch unangenehme Dinge anzusprechen. Sie sind überzeugt von der Richtigkeit Ihres Standpunktes und setzen durch Ihre Worte bei anderen Menschen Denkprozesse in Gang. Ihre Direktheit ist entwaffnend und kann nur die Wahrheit an den Tag bringen. Gleichzeitig sind Sie sich der Subjektivität Ihrer Ansichten bewusst und auch bereit, sich korrigieren zu lassen, wo Sie sich verrennen. Durch ungestüme Energie bringen Sie auch zähe Verhandlungen und Klärungsprozesse voran. Immer wieder ertönt Ihr unvermitteltes, erfrischendes und ansteckendes Lachen.

Entfaltung von Scharm und Liebe im Freundeskreis (Venus im 11. Haus)

Sie blühen auf und kommen ins Lot, wenn Sie sich in der Gesellschaft von Freunden oder überhaupt in Gruppierungen von Menschen bewegen, denen Sie sich innerlich verbunden fühlen.

Ihr altes Verhalten basiert auf dem Bedürfnis, Ihre Attraktivität und Originalität von der Gruppe gespiegelt zu bekommen. Dafür setzen Sie Scharm und Liebenswürdigkeit ein, jedoch nur bis zu einem gewissen Grade. Sie können sehr kühl und distanziert sein und Ihre Sympathien abrupt beenden und anders verteilen. Sie halten sich den Rücken für bessere und lohnendere Optionen frei. Sie suchen nach der "In-Gruppe", in der Sie sich mit Ihrer ungewöhnlichen Brillanz profilieren können, ohne sich gebunden zu fühlen. Sie tanzen in einem Beziehungsnetz und wollen eine möglichst gute Figur machen. Sie schmücken sich mit den "richtigen" Freunden, um Ihren Beliebtheitsgrad zu dokumentieren. Dahinter steckt ein Mangel an Selbstwertgefühl und Selbstliebe, den Sie wettzumachen suchen, indem Sie kapriziös mit Ihren Freunden umspringen.

Ihr neues Verhalten entsteht durch bewusstes und verbindliches Engagement für Freundschaften und Gruppenaktivitäten. Sie haben ein Gefühl für Ausgewogenheit im Geben und Nehmen und verschönern jede Geselligkeit auf harmonische und heitere Weise. Sie betrachten Ihren Wert und Ihre liebenswürdigen Qualitäten als Beitrag für die Gemeinschaft. Tricks und künstliches Getue meiden Sie. Ihre Unabhängigkeit von herkömmlichen Normen ermöglicht es Ihnen, unkonventionelle Beziehungen einzugehen, in denen jeder seine individuelle Freiheit lebt und dennoch einen verbindlichen, fairen Konsens findet. Ihre Liebesbeziehungen haben den Charakter gleichberechtigter Freundschaften, die sehr unterschiedliche Interessen und Veranlagungen tolerieren können. Ihre Fähigkeit zu distanzierter Betrachtung macht Sie zum geeigneten Vermittler und Schlichter, wenn Konflikte in einer Gruppe auftreten.

Vertrauen und Treue als Basis für Genuss und Liebe (Venus im Stier)

Sie suchen Harmonie in Sicherheit und Beständigkeit. Um sich in Beziehungen einzulassen, brauchen Sie Gewöhnungszeit. Dann können Sie sich erden, und Vertrauen und Genuss erwachsen daraus für Sie.

Ihr altes Verhaltensmuster entspringt dem Zweifel am Wert Ihrer Liebe und an Ihrer körperlichen Schönheit. Deswegen sind Sie nicht in Kontakt mit dem Körper und seiner natürlichen Sinnlichkeit. Sie haben fremdbestimmte Vorstellungen von Fülle und kompensieren Ihre mangelnde Erdung in sich selbst mit dem Besitz von Luxus- und Wertgegenständen. Was innen sein und Ihnen Halt geben sollte, tragen Sie äußerlich zur Schau. Oder Sie schotten sich ab und geizen berechnend mit Ihrer Liebe.

Ihr neuer Weg beginnt damit, dass Sie Ihre Liebesfähigkeit wertschätzen und sich im Körper, seinen natürlichen sinnlichen Empfindungen und Bedürfnissen gründen. Sie genießen sich selbst und das Leben und strahlen eine satte Ruhe aus. Sie lassen sich bei der Annäherung an einen Menschen die Zeit, die Sie brauchen, um sich vertraut und sicher zu fühlen. Ihre Attraktivität besteht in Ihrer Einfachheit. Sie verbiegen sich nicht für fremde Ansprüche, sondern wissen ganz genau, was Sie gern haben und was nicht. Sie bleiben sich selbst treu und haben die Geduld, eine Beziehung wachsen zu lassen. Sie vertrauen auf das Erblühen und erfreuen sich derweil an den wiederkehrenden, reichhaltigen Genüssen des Lebens.

Initiative zur materiellen Absicherung (Mars im 2. Haus)

Sie setzen Ihre vitalen Handlungsenergien für die Erschaffung Ihrer Basis, den Erwerb von Geld und Besitz, ein und gehen direkt auf das zu, was Sie wollen.

Ihr altes Verhalten besteht in ungeduldigem Drängeln. Sie warten nicht ab, bis sich gute Gelegenheiten zeigen, sondern wollen sofort umsetzen, was Sie sich in den Kopf gesetzt haben. Aggressiv und egoistisch verfolgen Sie Ihre Ziele und nehmen sich rücksichtslos, was Sie wollen. Sie stehen bewusst oder unbewusst ständig in Konkurrenz mit anderen und wollen Ihre Kraft und Potenz durch materiellen Besitz beweisen.

Ihr neuer Weg entsteht durch die selbstbewusste Lust an Ihrer Kraft, etwas Konkretes und Wertvolles aufzubauen. Sie brauchen niemandem etwas zu beweisen und geraten nicht unter Profilierungszwang, sondern genießen Ihre Fähigkeiten. Sie setzen Ihre Impulse klar und bestimmt und handeln direkt. Sie bündeln Ihre aggressive und ungeduldige Handlungsenergie und richten sie auf die konkrete Absicht. Sie setzen Mut und Risikobereitschaft ein, um auf materieller Ebene etwas zu erreichen, ohne gleich Kopf und Kragen zu riskieren. Sie warten auf den geeigneten Moment, um loszulegen.

Gefühlmäßiges, fürsorgliches Handeln (Mars im Krebs)

Sie richten Ihre Aktivitäten auf private, häusliche Dinge, die für Sie gefühlmäßig bedeutsam sind. Sie setzen sich mit fürsorglichem Verhalten durch und erfahren darin auch Handlungsfähigkeit und praktische Kompetenz.

In Ihrem alten Verhalten halten Sie sich ängstlich am Rockzipfel des vertrauten, heimatlichen Bereichs fest. Sie trauen sich nicht, der harten Welt da draußen zu begegnen. Sie lassen sich von Ihren Gefühlen bestimmen, machen viele Umwege und finden tausend Ausreden. Wenn Sie sich gekränkt und nicht anerkannt fühlen, richten Sie Ihre Aggressionen gegen sich selbst, indem Sie sich trotzig Ihrer erwachsenen Handlungskraft und Entschiedenheit verweigern. Auch Ihre Fürsorglichkeit trägt dann wütende Züge. Heftig wirbeln Sie im Haushalt herum, reißen alles an sich, bügeln alle Hemden oder waschen in Windeseile das ganze Geschirr ab. Sie wollen damit dem anderen zornig beweisen, wie wenig er Ihnen das Wasser reichen kann und wie toll und patent Sie sind. Ihre Fürsorge ist voller Vorwurf, weil Sie sich mit Ihren Bedürfnissen nicht durchzusetzen wagen und erwarten, dass der andere sieht oder ahnt, was Sie jetzt brauchen.

Sie wählen einen neuen, selbstbestimmten Weg, indem Sie Ihren Trotz auflösen und aktiv für die Erfüllung Ihrer Bedürfnisse sorgen. Sie drücken Verletzlichkeit, Ängstlichkeit und Zorn in dem Moment aus, in dem Sie diese Gefühle haben, statt sich im gewohnten Schmollwinkel zu verkriechen. Sie hören auf, allen beweisen zu wollen, dass Sie auch allein zurechtkommen, sondern holen sich Trost und Hilfe, wenn Sie sie brauchen. Sie geben Ihre Bedürftigkeit zu und lassen sich verwöhnen. Gleichzeitig freuen Sie sich an Ihren praktischen häuslichen Fähigkeiten und genießen die liebevolle Zuwendung, die Sie selbst geben können. Ausreden haben Sie nicht mehr nötig, denn Sie stehen zu Ihren Gefühlen und tragen die Konsequenzen.

Quirliges, redseliges Auftreten (Aszendent in den Zwillingen)

Sie präsentieren sich als bunter Schmetterling mit quirligem Kontaktverhalten, als könnten Sie leicht und locker über alle Hürden des Lebens hinwegfliegen. Sie bieten sich als unproblematisch und pflegeleicht an.

In Ihrem alten Verhalten haben Betroffenheit und Tiefgang keinen Platz. Sie tändeln oberflächlich von einem Kontakt zum anderen und von einer Situation zur anderen. Sie tauschen Banalitäten aus und reden sich ein: alles easy, null problemo! Sie wechseln das Thema, wenn Sie sich an empfindlichen Stellen getroffen fühlen, machen einen flotten, nichts sagenden Spruch und lachen Ihre Berührtheit einfach weg - bis Ihre tieferen Anteile schier verhungern, weil kein sinnvoller und erkenntnisträchtiger Austausch stattfindet.

Auf Ihrem neuen Weg erlauben Sie sich, auch schwerwiegende persönliche Lebensbereiche, Gefühle und Ereignisse zu thematisieren. Sie behalten Witz und Wendigkeit bei, doch rutschen Sie nicht ins Banale ab. Sie bleiben in Kontakt mit Ihrer Berührtheit und teilen sich darüber mit. Sie lassen die Vorstellung fahren, sich anderen nur oberflächlich nähern zu können, und erleben, wie tief und wesentlich kurze Begegnungen sein können. Sie lernen, die wesentlichen Dinge mitzuteilen, ohne sie wie einen Teig auszuwalzen. So werden Sie zu einem Schmetterling, der nicht nur oberflächlich schillert, sondern auch aus der Tiefe leuchtet.

Demokratisches Gruppenverhalten als Ziel (Medium Coeli im Wassermann)

Sie haben sich zum Ziel gesetzt, an der Vernetzung von innovativen Ideen zu arbeiten, Ihre Kreativität als strukturierende Kraft in eine Gruppensituation einzubringen und Ihre Führungsqualität in den Dienst der Gemeinschaft zu stellen.

Ihr alter Zugang zu dieser Aufgabe bezieht seine Motivation aus einem egoistischen Dominanzbedürfnis. Sie benutzen die Gruppe, um sich selbst als einmalig und besonders zu erleben. Sie verfechten Kollegialität und Teamgeist, haben jedoch große Schwierigkeiten, Ihre gesellschaftliche und berufliche Vorzugsrolle relativieren zu lassen und Kritik anzunehmen. Wenn Sie sich nicht gewürdigt fühlen, reagieren Sie mit herablassendem Stolz. Es fällt Ihnen auch schwer, das Zepter aus der Hand zu geben und Aufgaben zu delegieren. Sie wollen alles selbst machen.

Ihr Durchbruch zu dem gewünschten Gruppengefühl liegt in der Bereitschaft zu Kooperation. Sie erleben die gegenseitige Befruchtung durch unterschiedliche Talente der Gruppenmitglieder und lassen sich in Ihrer Kreativität anregen. Sie entdecken, dass Sie gerade in der Zusammenarbeit zu genialen, alles Bisherige sprengenden Ideen kommen und dass Ihre individuelle Farbigkeit keineswegs in einem Einheitsbrei untergeht, sondern im Gegenteil besondere Lichtpunkte setzt. Sie genießen die Geborgenheit, die Sie durch die Zugehörigkeit zu einer Gruppe von Gleichgesinnten erfahren. Originell und selbstsicher treten Sie in der Öffentlichkeit auf und ernten durch Ihre lässige, vitale und humorvolle Art ganz selbstverständlich Beifall und Erfolg.

Zentrales Anliegen - Mondknotenachse

Ihr zentrales Anliegen zieht sich wie ein roter Faden durch Ihr ganzes Leben und schwingt als eine Art Grundton in allen Situationen mit. Sie bewegen sich zwischen zwei polar zueinander stehenden Qualitäts- und Erfahrungsschwerpunkten - Südknoten und Nordknoten - hin und her, um die Dynamik zwischen beiden zu erkennen. Jeder Pol bietet verschiedene Realitätsebenen, auf denen Sie Ihre Energien manifestieren können. Ihre Aufgabe ist es, diejenigen Ebenen zu wählen und zu kombinieren, die Ihnen den größten Gewinn für Ihr Wachstum ermöglichen. Sie erkennen Ihren guten Griff daran, dass Sie sich wohl und kraftvoll fühlen.

Die karmische Betrachtungsweise ordnet dem Südknoten die Vergangenheit zu - das so genannte alte Karma. Der Nordknoten zeigt die Aufgabe an, das alte Karma zu heilen, indem man neue, umfassendere Betrachtungs- und Verhaltensweisen in den verschiedenen Situationen des Lebens entwickelt.

Sie haben Erfahrungen in Ihrem Unbewussten gespeichert, die Sie mit bestimmten Überzeugungen über sich selbst und das Leben verknüpft haben. Alte kulturelle und moralische Wertungen schlummern noch in Ihren Adern und halten eine Sündermentalität in Ihnen wach. Sie schleppen unterschwellige Schuldgefühle und die drückende Angst, schlecht und wertlos zu sein, mit in Ihr jetziges Leben und erschaffen so lange immer wieder die gleichen unbefriedigenden Situationen, wie Sie sich dieser inneren Verurteilungen nicht bewusst sind. Sie begrenzen sich selbst und trauen sich nicht, sich in Ihr Schöpferpotenzial und Ihre Lebenslust auszudehnen.

Ihre Hauptaufgabe ist, die Fremdbestimmung in Ihrem alten Verhaltensmuster zu erkennen und Ihre Autonomie zurückzugewinnen. Dazu gehört, dass Sie die Verantwortung für Ihre verursachende Haltung in allen Situationen übernehmen, und sei sie auch noch so subtil. Sie müssen erkennen, dass Ihre Erfahrungen das Echo Ihrer Konzepte sind, egal, ob Sie sie als Ihr altes Karma bezeichnen oder nicht. Sie selbst sind die Ursache Ihrer Lebensumstände! Durch diese Einsicht lösen Sie sich aus dem Drama Ihrer Opferrolle, in der Sie hilflos der Übermacht eines undefinierbaren, willkürlich wirkenden Schicksals ausgeliefert zu sein scheinen.

Sie haben die Möglichkeit, neue Bilder in Ihrem Geist zu erschaffen und sie in die Wirklichkeit zu integrieren. Freude, Kreativität und Liebe im Leben zu erschaffen, bedeutet, sich bewusst dafür zu entscheiden. Sie wissen, dass das Positive nicht zufällig von außen kommt. Dadurch gewinnen Sie die Kraft, die Wirklichkeit zu verändern, und nehmen die Mühe auf sich, gegen den Strom des herrschenden Massenbewusstseins zu schwimmen und aus der kollektiven Trance negativer Glaubenssätze auszusteigen. Sie hinterfragen die allgemein üblichen Interpretationen der Realität, verlassen das Marionettentheater familiärer und kultureller Prägungen und blicken hinaus in die kosmische Weite.

Sie erkennen die Schöpfernatur in Ihrem Leben, den göttlichen Ursprung und die multidimensionale Vielfalt Ihrer Persönlichkeit. Es gibt keinen Grund mehr, geduckt durchs Leben zu gehen. Nach und nach erinnern Sie sich an Ihr verborgenes Wissen, Ihren Wert, Ihre Größe und Ihre Macht. Sie bekommen Kontakt zu Ihrem höheren Selbst und entdecken neue Rollen in Ihrem Leben. Sie schneiden den alten Film und setzen ihn neu zusammen.

Die persönlichen Planeten, die im vorangegangenen Kapitel beschrieben wurden, sind die Akteure in Ihrem Karma-Spiel. Sie bringen Ihre Absichten auf die Lebensbühne und bieten Ihnen ein reiches Repertoire an Erfahrungs- und Spielmöglichkeiten. Alles, was Sie denken, können Sie erschaffen - sofern Sie kontinuierlich Ihre Absicht darauf richten.

Die äußeren Planeten, die in den nachfolgenden Kapiteln beschrieben werden, dienen als Hilfe und Korrektiv für die Bewältigung der gewaltigen schöpferischen Aufgabe, ein schönes, reiches und sinnvolles Leben zu verwirklichen.

Die Aspekte des nördlichen Mondknotens zu den Planeten kennzeichnen die Kanäle, durch die sich Ihr zentrales Anliegen besonders manifestiert. Zu den Spannungsaspekten gehören Quadrat (90°), Quinkunx (150°) und Opposition (180°). Zu den harmonischen Aspekten zählen Sextil (60°) und Trigon (120°).

Schöpferische Umsetzung Ihrer originellen Ideen (mKnoten im 5. Haus)

Ihre zentrale Absicht ist, Ihre Hoffnungen und Wünsche in die Tat umzusetzen, Ihre persönliche Lebensgestaltung in die Hand zu nehmen und sie als unverzichtbaren Teil eines größeren Zusammenhanges und einer Gruppe zu verstehen.

In Ihrem alten Verhalten bewegen Sie sich vor allem in Gedankenwelten und treiben dort Planspiele. Sie durchdenken alles Mögliche in der Theorie und gehen mit Ihren Vorstellungen weit in die Zukunft. Sie spielen verschiedene Varianten durch und pflegen Ihre Wünsche und Hoffnungen, besonders in Liebesangelegenheiten. Doch Sie erleben eine Riesenbarriere zwischen Denken und Handeln. Es gibt immer noch mehr Aspekte, die zu durchdenken wären, bevor ein Vorhaben umgesetzt werden könnte. Sie suchen sich Freunde, mit denen Sie Ihre Vorstellungen durchsprechen. In Ihrer Fantasie bauen Sie ein weitläufiges, in die Zukunft projiziertes Gesamtbild, in das Sie Ihre Hoffnungen und Befürchtungen einarbeiten, aber Sie scheuen sich, etwas Konkretes zu unternehmen. Aus geradezu rebellischem Unabhängigkeitsstreben legen Sie sich nicht fest. Sie verstecken sich hinter Freunden oder einer Gruppe, um nicht als einzelner Akteur in Erscheinung zu treten. Sie bauen Luftschlösser und verlieren den Bodenkontakt. Die ganze Welt findet in Ihrem Kopf statt. Was Sie in Ihrem wirklichen Leben erleben, scheint gar nichts mit Ihren Wünschen zu tun zu haben. Aber auch Ihre Ängste sind nicht auf die Wirklichkeit bezogen. Sie sehen nicht, dass Ihre Befürchtungen von der gleichen Energie gespeist werden wie Ihre Wunschträume.

Ihren Durchbruch erleben Sie, wenn Sie den Zusammenhang zwischen Gedankenkraft und Manifestation verstehen und stets Gedankendisziplin üben. Sie erleben, dass alles, was Sie mit starker Energie aufgeladen haben, früher oder später konkrete Realität wird. Was Sie im äußeren Leben erschaffen wollen, wird auf der mentalen Ebene vorbereitet. Sie erkennen die Verantwortung für das, was Sie denken, denn Sie durchleben die Konsequenzen am eigenen Leibe. Sie entdecken damit einen machtvollen Zauberschlüssel: Sie selbst können Ihr Leben gestalten! Was Sie an unangenehmen Gegebenheiten erfahren, hat vor allem mit der Vergangenheit zu tun; Ihre alten Wünsche und Befürchtungen hallen noch lange nach. Doch jetzt können Sie ein neues Stück inszenieren, in dem Sie die Regie führen. Einerseits konzentrieren Sie Ihre Gedanken auf das Gewünschte und malen sich alles lebhaft aus, als wäre es schon jetzt Wirklichkeit. Andererseits werden Sie aktiv und unternehmen etwas. Sie verbinden mentale Experimentierfreudigkeit mit schöpferischer Handlungskraft und gewinnen Vertrauen in Ihre Manifestationskraft. Sie nehmen sich an die Hand und führen sich selbst. Das Leben wird für Sie zu einem schönen und lustvollen Spiel, in dem Sie zugleich Spielleiter, Hauptdarsteller und Zuschauer sind. Dadurch werden Sie sich Ihrer großartigen Schöpferkraft bewusst. Als Schutz vor bösen Überraschungen gestalten Sie Ihre persönlichen Wünsche und Handlungen immer zum Wohle aller. So gehen Sie als Gewinner hervor, und auch die anderen haben ihren Nutzen.

Synthese aus Kompromissbereitschaft und Entschiedenheit (mKnoten in der Waage)

Ihr zentrales Anliegen ist, Ihre Durchsetzungskraft in Harmonie mit den Bestrebungen anderer zu bringen. Sie wollen Kompromissbereitschaft entwickeln und auch andere Gesichtspunkte als Ihre eigenen bedenken, bevor Sie handeln.

Ihr altes Verhalten wird von einer impulsiven Egozentrik dominiert, die Sie mit vordergründiger Zugewandtheit nur unzureichend verdecken. Sie sind sich selbst der/die Nächste und sehr von sich eingenommen. Kontakte sind für Sie vor allem deswegen interessant, weil Sie sich produzieren können und Aufmerksamkeit von Ihren Mitmenschen bekommen. Alles, was Sie tun, ist von betonter Wichtigkeit. Die ganze Welt sollte sich um Sie drehen. In Ihrer eigensinnigen Art finden Sie es äußerst mühsam, sich auf andere einzustellen und sich in deren Lage zu versetzen. Sie merken jedoch mit der Zeit, dass Ihre Alleingänge und Ihr ungestümer Durchsetzungswille unbefriedigend sind und Sie einsam machen. So kommen Sie nicht weiter. Sie kämpfen um Unabhängigkeit und Selbstständigkeit, doch Sie vermissen die Harmonie einer Beziehung - die andere Hälfte in Ihrem Lebensgefüge. Die Frustration darüber erzeugt in Ihnen die Bereitschaft, mehr Ausgewogenheit in Ihrem Leben zuzulassen.

Auf Ihrem neuen Weg nähern Sie sich der Mitte. Sie entdecken die Kraft, andere Menschen durch Ihren frischen Mut zur Eigeninitiative anzuregen. Ihr unbefangenes Selbstvertrauen animiert Ihre Mitmenschen, etwas Neues auszuprobieren. Sie entdecken, dass Sie anderen, wenn Sie innehalten und zuhören, auf einfache und natürliche Weise etwas geben können. Allein die Zielrichtung macht den Unterschied: Sie erwarten nicht von vornherein, Beachtung von außen zu bekommen, sondern geben Ihre Qualitäten zuerst nach außen und werden dann durch das positive Resultat Ihrer Anregung belohnt. Sie empfinden Freude und Stolz über Ihre Wirkung und beginnen, sich durch die Augen der anderen zu sehen. Sie lernen, zu teilen und Dinge gemeinsam mit anderen zu tun. Ihr altes, ehrgeiziges Konkurrenzverhalten weicht der Einsicht, dass es nicht so wichtig ist, mit allen Mitteln zu siegen. Ein fairer Kompromiss bringt Ihnen viel mehr Gewinn für Ihre Beziehungen. Je mehr Sie in Ihre Mitte kommen, desto mehr Sinn haben Sie für alles Schöne und Ausgewogene, das Ihnen entgegenkommt. Sie legen die Streitaxt zur Seite und genießen einen neuen Frieden.

Glaubenssysteme und Möglichkeiten - Jupiter

Glaubenssysteme haben eine gesellschaftliche und eine persönliche Dimension. Das religiöse und kulturelle Umfeld prägt Ihre ethischen Werte und die Richtung Ihres geistigen und spirituellen Wachstums. Die herrschende Weltanschauung im Allgemeinen und die Gottesvorstellung im Besonderen definieren Ihren Stellenwert im Kosmos und Ihre Entfaltungsmöglichkeiten als Mensch.

Um sich in der unvorstellbaren Weite des Alls der Bedeutung des eigenen Lebens bewusst zu werden und einen Sinn im Dasein zu finden, haben die Menschen zu allen Zeiten nach höheren Ordnungsprinzipien und Gesetzmäßigkeiten gesucht und die unsichtbare Macht in Demut und Hingabe verehrt.

Das Gefühl, ins Leben geworfen zu sein wie in ein fremdes Land, dessen Regeln man nicht kennt, ist allerdings auch mit Ohnmacht, Angst und Wut verbunden. Um dem Gefühl von Ausgeliefertsein und existenzieller Unsicherheit zu entgehen, wurde und wird zu Macht und Gewalt gegen andere gegriffen. Im Namen Gottes oder einer Weltanschauung sind brutale Kriege geführt worden. Die dogmatische Haltung der religiösen Machthaber hat viel Leid und Unheil unter den Menschen angerichtet. Die stärkste Indoktrination und Unterwerfung besteht in der Vorstellung, als Mensch sündig und ein Nichts zu sein und mit diesem Makel unentrinnbar behaftet zu sein. Gott ist in die Ferne des Alls projiziert und zu einem bösen, alten und rachsüchtigen Mann degradiert worden. Nur durch Unterwerfung unter einen ausgewählten Personenkreis, die Priester, hat der "gewöhnliche" Mensch eine Chance, den Saum des göttlichen Lichtes und die Fülle des Kosmos zu berühren.

Tief in Ihrem unbewussten Seelengedächtnis schlummern noch viele dieser unversöhnten Erfahrungen von Vernichtung und Anmaßung und suchen nach Wahrheit und Erlösung. Als Kind wachsen Sie durch Eltern, Lehrer und Priester in die herrschenden Vorstellungen hinein, die Ihrer inneren Thematik am besten entsprechen und Ihre unbewussten inneren Überzeugungen wachrufen.

Jetzt haben Sie die Chance, Ihr altes Weltbild und Ihre Moralvorstellungen bewusst zu revidieren und sie durch neue zu ersetzen, die Ihnen die unendliche Fülle und Liebe offenbaren, die im ganzen göttlichen Plan enthalten sind. Sie können die Trennung zwischen Mensch und Kosmos aufheben und Ihren inneren Gott oder Ihren inneren Meister in Kraft setzen und die alte Knechtschaft religiöser Indoktrination beenden. Sie sind der Ursprung Ihrer Lebensumstände durch die Art, wie Sie den göttlichen Geist - den Spirit, den Logos - bewusst in sich zum Ausdruck bringen. Sie selbst können Ihr geistiges und spirituelles Wachstum vorantreiben.

Die Hausposition Jupiters beschreibt, in welchem Lebensbereich sich Ihre Überzeugungen auswirken. Das Zeichen, in dem Ihr Jupiter steht, kennzeichnet den Inhalt Ihrer Überzeugungen und die Art und Weise, wie Sie diese vermitteln. Die Aspekte machen deutlich, welche Persönlichkeitsanteile insbesondere mit diesem Themenkomplex verbunden sind und wo Ihr stärkstes Wachstumspotenzial liegt.

Selbstbewusste Überzeugung einer besonderen Mission (Jupiter im 1. Haus)

Sie gehen mit der Überzeugung auf die Welt zu, eine besondere Mission zu haben und zu wissen, wohin der Weg führt. Sie identifizieren sich mit Ihrer Weltanschauung und vertreten Ihre Ansichten selbstbewusst und mit Schwung.

In Ihrem alten Verhalten spielen Sie sich als wohlmeinender Gönner auf und versprechen großzügig mehr, als Sie halten können. Sie verbreiten Ihre Vorstellungen mit dem Anspruch, selbstverständlich recht zu haben. Durch Ihre Impulsivität und Ihren Enthusiasmus schießen Sie leicht übers Ziel hinaus und halten flammende, selbstgefällige Reden über die rechte Gesinnung. Sie erhitzen sich, wenn jemand Ihre Ansichten infrage stellt. Aus Ihrem geistigen Hochmut heraus weisen Sie andere lehrerhaft und von oben herab zurecht, als wüssten Sie es auf jeden Fall besser. Ihre Ideologie hat egozentrische Züge und rechtfertigt vor allem Ihre eigene Handlungsweise.

Auf Ihrem neuen Weg achten Sie auf Ihre Tendenz zur Übertreibung, mit der Sie groß dastehen wollen. Sie erkennen die Komponente des Geltungsdranges in Ihrer Großzügigkeit und hüten sich, mehr zu übernehmen und zu versprechen, als Sie nach bestem Wissen und Gewissen leisten und einhalten können. Sie stecken Ihre Tatkraft nur in sinnvolle Projekte, die Ihrer innersten Überzeugung und Ihren ethischen Werten entsprechen. Bei Ihrer Wahrheitssuche treten Sie entschieden für Ihre Ansichten ein, doch lassen Sie die Rolle des Oberlehrers fallen und nehmen auch Ihr eigenes Verhalten aufs Korn. Durch Ihren Optimismus und Ihre Begeisterung stecken Sie Ihre Mitmenschen an, mehr aus ihrem Leben zu machen und nach dem Sinn ihres Tuns zu forschen. Sie sind auf Wachstum und Entwicklung eingestellt und starten immer wieder neue Initiativen in diese Richtung. Sie leben in dem Gefühl, dass es sich lohnt zu leben, und diese positive Energie strahlen Sie auch nach außen aus.

Überzeugung, durch Information den Sinn zu erkennen (Jupiter in den Zwillingen)

Ihre Überzeugung ist, dass Sie durch intellektuelles Wissen und vielfältige Kontakte dem Sinn des Lebens auf die Spur kommen und die geistigen Gesetze erkennen können. In Ihrem alten Verhalten sind Sie ein Bücherwurm und Medienfreak. Alles, was es zu lesen, zu sehen und zu hören gibt, nehmen Sie begierig in sich auf. Überall sammeln Sie Informationen, erweitern Ihren Horizont jedoch hauptsächlich quantitativ. Sie wissen viele Dinge; Ihre inneren Archive sind brechend voll. Doch es fehlt der rote Faden, der Bezug zu

Ihnen selbst und zur Bedeutung Ihres Lebens in einem größeren Zusammenhang. Sie verschlingen Unmengen an Lesestoff und konsumieren Fernsehsendungen und Kontakte, ohne die Inhalte zu verdauen und eine sinnvolle Gesamtperspektive zu gewinnen. Sie bleiben an der Oberfläche und zerstreuen Ihre geistige Energie. Ihre Informiertheit geben Sie als Wissen aus, doch ist es nicht Ihr eigenes, solange Sie es sich nicht einverleibt haben. Sie predigen, was andere gesagt und geschrieben haben. Ihre eigene Predigt gibt es - noch - nicht.

Ihr neuer Ansatz setzt die Prioritäten anders. Nicht die Menge an Informationen ist ausschlaggebend, sondern die gezielte Auswahl aus dem gebotenen Sortiment. Sie bündeln Ihre gestreute Aufmerksamkeit auf das Wissensgebiet Ihrer Wahl und arbeiten sich durch das vielseitige Angebot, um zu einer eigenen Überzeugung zu gelangen und zu erleben, dass Sie mit Ihrer Denkfähigkeit ein Thema erfassen und durchdringen können. Selbst wenn Ihnen alle Bücher weggenommen würden, hätten Sie Ihr selbsterarbeitetes Wissen immer parat und könnten aus persönlicher Überzeugung Ihre Gedanken und Ansichten formulieren, ohne jemand anderen wörtlich zitieren zu müssen. Sie gelangen zu der Einsicht, dass in Ihrem inneren Bildungssystem ein eigenständiger Philosoph steckt, der wendig und witzig auf die Fragen des Lebens antworten kann. Sie gewinnen Vertrauen in Ihre geistige Kraft, verbinden Informationen mit Sinn und können Ihre Erkenntnisse und Überzeugungen in viele Sprachen übersetzen, je nachdem, mit welchen Menschen Sie zusammen sind.

Erkenntnisdrang und Kommunikation in Harmonie (Jupiter Sextil Rad-Merkur)

Sie kommunizieren in der Überzeugung, mit den besten Absichten nach der Wahrheit zu suchen und Toleranz und Gerechtigkeit walten zu lassen, wenn Sie Ihre Ansichten äußern. Sie sind von Ihrer Wahrhaftigkeit überzeugt.

Ihre alte Art ist von geistigem Hochmut getragen. Sie sind so sehr von Ihrer Kompetenz und der Richtigkeit Ihres Standpunktes eingenommen, dass Sie glauben, bereits alles zu wissen und verstanden zu haben. Gönnerhaft verteilen Sie die Perlen Ihrer Einsichten und Erkenntnisse an andere und übersehen dabei Ihre anmaßende Haltung. Sie meinen es gut und sind auch nicht fanatisch, doch um der Wahrheit willen müssten Sie sich zu Ihrem eitlen, guruhaften Ehrgeiz bekennen, es besser als andere zu wissen.

Auf der neuen Ebene Ihrer Kommunikation ist Ihnen die Wahrheit über sich selbst und Ihre Motive ebenso wichtig wie der Inhalt, den Sie vermitteln wollen. Sie befreien sich von Ihrem besserwisserischen Ehrgeiz und dem Bedürfnis, recht zu haben, und suchen den besten Weg, sich verständlich zu machen und anderen mit Ihrem Wissen zu dienen. Sie erlauben sich, Ihre Überzeugungen durch Hinweise von außen zu erweitern, sich Rat zu holen und auch noch ein Lernender zu sein. Die Freude, immer wieder etwas Neues verstanden zu haben, macht das Opfer Ihres Egos mehrfach wett.

Verantwortung und Konsequenzen - Saturn

Glaubenssysteme erzeugen eine konkrete Lebensstruktur mit spezifischen Gesetzmäßigkeiten, moralischen Kategorien und abgeleiteten Regeln. Die Gesetze der physischen Welt sind Teil einer umfassenden Ordnung - man mag sie kosmische, spirituelle oder geistige Gesetze nennen - und sind durch den Menschen nicht von der physischen, jedoch von der geistigen oder mentalen Ebene aus beeinflussbar. Das manifestierende Bindeglied zwischen beiden stellt die emotionale Ebene dar. Die Überzeugungen und Glaubenssysteme entstehen durch Verknüpfung der emotionalen mit der mentalen Ebene und wirken sich dann auf die konkrete physische Ereignisebene aus. Das heißt, eine stark gefühlsmäßig aufgeladene mentale Einstellung hat die Kraft, Berge zu versetzen, also die scheinbar feste Materie und körperliche Ebene zu verändern. Das gilt für bewusste wie unbewusste Überzeugungen.

Glaubenssysteme sind untrennbar mit Verantwortung verbunden. Diese hat eine subjektive Dimension, die darin besteht, die Konsequenzen des eigenen Handelns und Verhaltens zu tragen, und eine objektive Dimension, die die Maßstäbe und Beurteilungskriterien betrifft, nach denen Sie sich richten. Verantwortung unterliegt auf der höchsten Ebene den spirituellen, kosmischen Gesetzen, die in der gesamten Natur wirksam sind, also auch für die Menschen gelten. Es sind das vor allem das Gesetz von Ursache und Wirkung, das Polaritätsgesetz und das Resonanzgesetz "wie oben, so unten".

Die gesellschaftlichen und moralischen Gesetze entstehen aus Einsichten in die kosmischen Gesetze und enthalten Beimischungen und Verzerrungen durch das egozentrische Machtstreben des Menschen. Wenn Verfälschungen überhand nehmen, spielen sich Menschen zu Stellvertretern Gottes, Gesetzgebern und Richtern auf, geben ihre von Machtinteressen bestimmten Gebote und Verbote als absolute Wahrheiten und kosmische Gesetzmäßigkeiten aus, knechten andere Menschen damit und halten sie durch Angst und Verwirrung in Abhängigkeit und Unmündigkeit.

Die konventionellen moralisch-religiösen und gesellschaftlich-kulturellen Regeln und Gesetze, die das alltägliche Leben steuern, sind auf der Ebene der Polarität angesiedelt und mit menschlichen Bewertungen von gut und böse, Schuld und Sühne, Sünde und Strafe verknüpft. Der Mensch ist auf dieser Ebene verstrickt in die egozentrische Vermischung von Gottgegebenem und Menschengemachtem. Er findet den Weg zurück zur Klarheit nur auf einer übergeordneten Ebene der Erkenntnis. Diese erfordert eine neue Form der Selbstverantwortung, und zwar nicht nur, was Wirkungen, sondern auch was Ursachen angeht. Der Mensch als Teilhaber der göttlichen Schöpfungskraft ist der Ursprung seiner individuellen Welt und trägt Verantwortung für Verursachung, Zeugung und Erschaffung auf allen Ebenen menschlichen Seins - dem Denken, Fühlen, Wollen und Handeln.

Ihre persönliche Lebenssituation ist das konsequente Resultat aus Ihrer bewussten und unbewussten inneren Haltung. Sie selbst sind der Ursprung und tragen die Verantwortung. Wollen Sie andere Resultate, müssen Sie Ihre Programme ändern und andere Ursachen setzen. Ihre Hauptverantwortung liegt in Ihrer schöpferischen Kraft und den Begrenzungen, die Sie sich selbst durch enge Glaubenssysteme setzen. Wenn Sie nur Verantwortung für die Folgen der von Ihnen gesetzten Ursachen übernehmen, doktern Sie am Symptom herum - Sie erliegen dem Irrtum des Opferseins. Wenn Sie sich zum Beispiel einer Aufgabe verpflichtet haben, hinter der Sie gar nicht stehen, und die Verantwortung für die ordentliche Erledigung übernehmen, bewegen Sie sich auf der Auswirkungs- oder Symptomebene. Die Verantwortung für die ursächliche Ebene bestünde darin, Ihre Maßstäbe auf Fremdbestimmtheit oder Selbstbestimmtheit zu überprüfen und sich dann für eine Aufgabe zu entscheiden, die mit Ihrer Ethik und Überzeugung übereinstimmt. Sie übernehmen die Verantwortung für einen neuen Impuls - für die Änderung der Ausgangslage - und tragen natürlich auch die Konsequenzen. Doch Sie haben gewählt und sind der Ursprung aller weiteren Folgen. Wählen Sie Fremdbestimmung, haben Sie die Gestaltung Ihres Lebens am Ursprung anderen überlassen.

Die Stellung Saturns in Ihrem Horoskop zeigt Ihnen Ihren Umgang mit Maßstäben, Begrenzungen, Verantwortung und Konsequenz. In dem jeweils angesprochenen Bereich erleben Sie die Folgen früheren Missbrauchs und vergangener Respektlosigkeit und haben jetzt die Möglichkeit, dort eine neue Haltung von Achtung, Respekt und Verantwortung zu entwickeln.

Verantwortung für emotionale Bedürfnisse (Saturn im 4. Haus)

Ihre Verantwortung liegt im klaren Umgang mit Ihren Gefühlen und Bedürfnissen. Ihre tiefere Absicht ist, emotional zu reifen und zu Ihrer inneren Identität und Heimat zu finden. Sie wollen sich der Konsequenzen Ihrer unbewussten Reaktionsmuster bewusst werden und neue Maßstäbe für den Wert emotionaler Geborgenheit etablieren. Ihre

Ausgangssituation ist ein Elternhaus, in dem Sie wenig emotionale Wärme und einfühlsames Verständnis bekommen haben und stattdessen schon früh mit Pflichten und strengen Normen in Kontakt gekommen sind.

Ihre alten Reaktionsmuster sind von einer Vorwurfshaltung dem Leben gegenüber und von trotziger Verweigerung Ihrer eigenen Kraft bestimmt. Sie fühlen sich ungeliebt und vom Schicksal bestraft und halten unbewusst an Ihrer kindlichen Forderung fest, alles zu bekommen, was Ihnen rechtmäßig zusteht. Sie warten mit dem Erwachsenwerden und jammern. Oder Sie verdrängen Ihre Gefühle und Bedürfnisse, spielen schon früh den kleinen Erwachsenen und behalten auch später diese ernste Rolle bei. Sie übernehmen viel Verantwortung und gehen über sich hinweg, als wären Sie eine Maschine, die zum Funktionieren nichts außer ein bisschen Öl braucht. Dahinter verbergen sich Ihre verleugneten Bedürfnisse nach Anerkennung und Liebe - das kleine, ungestillte Kind mit einer unreifen emotionalen Struktur, die zum Vorschein kommt, wenn die Rolle wegfällt.

Ihr neuer Weg, Verantwortung für sich zu übernehmen, besteht darin, Ihr Gejammer als unproduktives Verpuffen Ihrer seelischen Energie zu erkennen. Sie nehmen sich stattdessen an die Hand und schauen, was Sie brauchen. Sie lernen, für sich selbst zu sorgen, und klären Ihr Innenleben, indem Sie klare, konsequente Strukturen in Ihr privates und familiäres Leben bringen. Sie hören auf mit Ihrer unersättlichen kindlichen Gier nach Zuwendung, lernen Respekt und Selbstachtung und verbringen bewusst Zeiten mit sich allein zu Hause, um zu entdecken, dass in Ihnen eine reife, selbstverantwortliche Gefühlsebene heranwächst. Sie übernehmen die notwendigen häuslichen Pflichten ohne Widerstand und vertiefen sich in Ihre Arbeit, die Ihnen am Herzen liegt. Die neue Autonomie, die in Ihnen entsteht, gibt Ihnen innere Zentriertheit und eine erwachsene, authentische Ausstrahlung von entspannter Selbstgenügsamkeit.

Neustrukturierung Ihres Gestaltungswillens (Saturn im Löwen)

Ihre Verantwortung liegt in der Neustrukturierung Ihrer Persönlichkeit. Ihre tiefere Absicht ist, die Konsequenzen von alten Dominanzmustern, Autoritätsangst und Kreativitätshemmung bis auf die Knochen zu erleben und sie sich dadurch bewusst zu machen. Sie wollen neue Maßstäbe für den spielerischen, kreativen und verantwortlichen Umgang mit Herrschaft und Autorität entwickeln. In der Ausgangssituation sind Sie mit dem Verhalten eines autoritären, strengen Vaters konfrontiert, der Ihren individuellen Ausdruck durch seine rigiden Maßstäbe und barschen Reaktionsweisen eingeschüchtert und beschnitten hat.

Ihr altes Verhalten ist gleichzeitig von Stolz und Angst vor Autoritäten geprägt. Als Kind waren Sie ernst und altklug. Ängstlich und ehrgeizig haben Sie versucht, den Ansprüchen des Vaters gerecht zu werden und ihm nachzueifern, um seine Anerkennung zu bekommen. Der Preis dafür war die Unterdrückung Ihrer spielerischen, unbefangenen kreativen Seite. Unter Leistung und Anpassung haben Sie stolz Ihr verwundetes Herz und Ihren Zorn verschlossen. Der Kern Ihrer Angst vor fremden Autoritäten liegt in der Hemmung, selbst als Autorität mit Leuchtkraft hervortreten. Sie fürchten sich vor Strafe und Verurteilung, wenn Sie sich selbst behaupten und Ihre Dominanz zeigen. Dahinter liegt wiederum die Furcht, etwas von Ihrem alten, absoluten Herrschaftsanspruch aufgeben zu müssen. Entweder weichen Sie zurück und bleiben stur und vorwurfsvoll in Ihrer Hemmung, oder Sie gehen genau so stur nach vorn und übernehmen selbst die dominante, maßregelnde Richterrolle. Der zentrale Punkt in Ihrem Drama sind Ihre egozentrischen Maßstäbe und Ihre stolze Selbstgerechtigkeit.

Der neue Zugang zu Ihrer Kraft ist die Einsicht, dass hinter allem Ihre vitale Lebendigkeit steht. Sie lösen sich aus der Enge Ihrer dogmatischen Selbstdefinition und entdecken Ihr schauspielerisches Talent, Ihre Lust, den bitteren Ernst und die Verbissenheit mit Humor zu dramatisieren und über sich selbst zu lachen. Sie erkennen, dass Ihr Dominanzanspruch Sie isoliert und vom fröhlichen Leben ausschließt, und steigen vom Sockel Ihrer alten, stolzen Herrschaftsrolle. Sie finden eigene Maßstäbe für Ihre Autorität als Persönlichkeit, blasen sich nicht mehr auf und stellen Ihr Licht auch nicht mehr unter den Scheffel, sondern lassen es in seiner Natürlichkeit erstrahlen. Durch Ihr neues Selbstbewusstsein brauchen Sie keine hierarchische Ordnung mehr: Sie treffen sich auf gleicher Ebene mit anderen Menschen und stellen Ihre Autorität neben die anderer Menschen und nicht darüber oder darunter. Sie erkennen die Verantwortung und die Verpflichtung, die mit Ihrer persönlichen Ausdruckskraft verbunden sind, aber auch Ihre Rechte. Aufrecht und aufrichtig, mit königlicher Haltung, treten Sie dem Leben entgegen, und der falsche Stolz schmilzt in der Wärme Ihrer neuen Lebensfreude und Ihrer kreativen Potenz. Sie verbinden Ernsthaftigkeit im Kern mit spielerischer Leichtigkeit im Ausdruck.

Systematische Ausrichtung des Denkens (Saturn Trigon Rad-Merkur)

Ihre Verantwortung liegt darin, Ihrem Verstand eine systematische und fundierte Ausbildung angedeihen zu lassen und ihn dann für ein qualifiziertes Projekt von allgemeinem Nutzen gewinnbringend einzusetzen. Ihre tiefere Absicht ist, die Konsequenzen angepasster, konventioneller Denkgewohnheiten für Ihren beruflichen und privaten Weg zu erfahren. Aus

der Erfahrung, durch geistige Enge in der Entwicklung blockiert zu sein, erwächst die Entscheidung, sich zu disziplinieren und die auf Selbsterfahrung beruhende Arbeit auf sich zu nehmen, Ihren Verstand, Ihre Wahrnehmung und Ihre Kommunikationsfähigkeit zu schulen. Sie wollen Ihre persönlichen Erkenntnisse und Ansichten einem größeren Kreis von Menschen zugänglich machen und das allgemeine Bewusstseinsniveau durch Ihre Erfahrungen anheben.

Ihr alter Umgang mit diesem Thema besteht darin, sich lange im konventionellen Ausbildungssystem zu bewegen. Sie glauben an Diplome und Zeugnisse als Garanten für Ihre Qualifikation und investieren viel Zeit und Anstrengung dafür. Sie streben die Anerkennung Ihrer geistigen Kompetenz im gesellschaftlichen Rahmen an. Als gäbe es eine Hemmung, kommen sie jedoch nicht zur vollen Entfaltung. Irgendwie fehlt Ihnen die Kraft, die Verantwortung für Ihre eigenen Vorstellungen zu übernehmen und sich an Ihre Projekte zu machen.

An diesem Punkt beginnt für Sie der selbstbestimmte, kraftvolle Weg Ihrer geistigen Entfaltung. Sie entwickeln ein neues Vertrauen in Ihre Denk- und Einsichtsfähigkeit. Durch Ihr strukturiertes Denken sind Sie in der Lage, eigene Vorstellungen zu entwickeln und Projekte im Kommunikationsbereich zu planen, die ein Lehrbeispiel oder ein Erfahrungsfundus für andere sind. Sie organisieren die einzelnen Schritte und setzen sie systematisch und praxisorientiert um. Was Sie zu bieten haben, hat Hand und Fuß. Ihre Einsichten sind durch Ihren geistigen Verdauungstrakt gegangen - keine angelesene Weisheit, sondern gelebtes Leben. Ihre Botschaften sind tragfähig und für die Gesellschaft relevant, weil sie neue, verlässliche Maßstäbe für die Beurteilung und das Verständnis von Strukturen und Ereignissen im Leben schaffen. Sie sind ein solider Wegbereiter für neue Möglichkeiten des Austauschs von Erfahrungen und Erkenntnissen.

Umbruch und Befreiung - Uranus

Umbrüche, die durch Uranus symbolisiert werden, kommen plötzlich und unerwartet. Etwas Festgefügtes wird erschüttert und geht sogar in die Brüche. Feste Strukturen haben die Tendenz, zu erstarren, auszutrocknen, spröde zu werden und zu brechen wie alte Knochen. Die mangelnde Geschmeidigkeit unterbindet die flexible Reaktion auf plötzliche Veränderungen.

Die Kunst, mit der uranischen Umbruchenergie innerhalb des alten Systems umzugehen, ähnelt der Kompetenz eines Sprengmeisters, der nicht gleich das ganze Haus in die Luft jagt und die Nachbarschaft in Mitleidenschaft zieht, sondern gezielte Zümdmengen einsetzt, um ausgewählte Teile wegzusprengen und Platz für etwas Neues zu schaffen.

Umbrüche haben etwas Erschreckendes für den Menschen in seinem Bestreben nach Stabilität und Dauer, bergen jedoch auch das Potenzial von Befreiung in sich. Sie sind in der inneren Codierung des Menschen und der gesamten Natur enthalten, um alte Bewusstseinsgrenzen zu sprengen und Quantensprünge der Erkenntnis auszulösen. Der Zeitgeist fordert seinen Tribut und durchbricht die Enge konventioneller Sichtweisen. Blitzartige Einblicke in andere Dimensionen machen die Synchronizität von Ereignissen und die vielschichtige Vernetzung von geistiger und physischer Welt deutlich. Die alte Vorstellung einer chronologischen Ordnung verliert ihre Starrheit; Vergangenheit und Zukunft fließen ineinander.

Freiheit ohne Struktur und Verantwortung führt jedoch ins Chaos. Nachdem das Alte gesprengt wurde, müssen neue, tragfähige Strukturen errichtet werden, die den neuen Einsichten entsprechen und auch von Emotionen und ethischen Prinzipien getragen werden. Sie müssen den Eignungstest der physischen Realität bestehen.

Revolutionen - technische oder politische - werden zu Terror, wenn das Herz nicht beteiligt ist und ausschließlich das Machbare propagiert wird. Die Geschichte hält viele Beispiele für die seelenlose Brutalität parat, zu der anfangs menschenfreundlich orientierte, revolutionäre Ideen verkommen sind; sie dienten schließlich nur noch der egozentrischen Rebellion gegen das Bestehende. Rebellion ist noch keine Freiheit. Sie ist lediglich der andere, aggressive Pol der Knechtschaft und erzeugt dadurch neue Knechtschaft, auch wenn die Vorzeichen scheinbar anderes anzeigen.

Freiheit in Verbindung mit Verantwortung und Liebe dagegen zielt auf Integration und Verbesserung der Situation und des Miteinander der Menschen ab. Alte und neue Konzepte verbinden sich auf einer übergeordneten Ebene zu etwas Neuem, das insgesamt mehr Lebensqualität beschert. Die Radikalität des Umbruchs wird von einer größeren Einsicht aufgefangen und wirkt daher konstruktiv. Um aus der Trance alter Gewohnheiten zu erwachen, braucht es zuweilen eine heftige Erschütterung.

Die Position von Uranus in Ihrem Horoskop zeigt Ihnen, in welchem Lebensbereich (das Haus) und auf welche Art (das Zeichen) Sie Befreiung von einschränkenden Konzepten suchen, wo Sie rebellisch mit abrupten Kurswechseln reagieren, wenn es Ihnen zu eng wird, und wo Sie eine Synthese aus Freiheit und Verbindlichkeit anstreben. Die Aspekte zu Uranus zeigen die Auswirkungen Ihres Freiheitsstrebens auf andere Bereiche Ihrer Persönlichkeit und deren Rückwirkung auf Ihr Anliegen.

Durchbruch zu neuer Freiheit in der täglichen Arbeit (Uranus im 6. Haus)

Sie suchen den Durchbruch zu neuer Freiheit und Unabhängigkeit in der täglichen Arbeit, sowohl von der zeitlichen Strukturierung als auch vom Arbeitsablauf her. Sie wollen Großzügigkeit, Toleranz und Teamwork in das kleinmaschige Netz alltäglicher Verpflichtungen bringen.

Ihr alter Umgang mit diesem Aufgabenbereich ist von rebellischer Abwehr gegen den Kleinkram des Alltags und die erforderliche Sorgfalt bestimmt. Sie nehmen sich die Freiheit, darüber hinwegzugehen und die Arbeit anderen zu überlassen. Sie wollen den großen, genialen Bogen spannen und übergeordnete Sichtweisen einsetzen. Sie blicken verächtlich auf die in Ihren Augen kleinkarierten Ameisentätigkeiten des Alltags. Sie halten sich für außerordentlich und fühlen sich Ihren originellen Geistesblitzen verpflichtet - aufzuräumen und Ordnung zu schaffen, ist Ihnen zu banal. Doch schließlich entdecken Sie, dass Sie sich echte Freiräume nur schaffen können, wenn Sie auch detaillierte Arbeitsabläufe einhalten und ordnende Tätigkeiten übernehmen. Sie müssen das System kennen, um Möglichkeiten für Verbesserungen zu sehen. Ihre Genialität braucht differenzierte Strukturen, um sich konkret auswirken zu können.

Ihr neuer Umgang mit diesem Bereich basiert auf der Bereitschaft, den exzentrischen, ichbezogenen Dünkel aufzugeben und Ihre Aufmerksamkeit auf die Kleinarbeit und das Wohl Ihrer Mitmenschen und Mitarbeiter zu richten. Sie ersinnen effektive und unkonventionelle Arbeitsmethoden und Wege der Zusammenarbeit, die von Teamgeist getragen sind und persönliche Freiräume beinhalten - für Sie selbst und auch für andere, geregelt nach Prinzipien der Gleichberechtigung. Sie bringen durch Ihre geistreiche Originalität unverhoffte Abwechslung und anregende, innovative Ideen in den Arbeitsbereich. Sie heben das Bewusstseinsniveau insgesamt und eröffnen neue, am reibungslosen Funktionieren des Ganzen orientierte Sichtweisen. Sie sind genial, ohne abgehoben zu sein und sich über andere zu stellen. Die Freiheit in der täglichen Arbeit besteht vor allem in Ihrer Selbstbestimmtheit. Sie haben gewählt und erfüllen einzelne Aufgaben jetzt freiwillig, denn Sie handeln nach eigenen Vorstellungen.

Befreiung von Tabus und emotionalen Zwängen (Uranus im Skorpion)

Sie suchen persönliche Unabhängigkeit durch die furchtlose Konfrontation mit gesellschaftlichen Tabus und emotionalen Zwängen. Sie wollen sich von Fremdbestimmung und der Einschränkung durch vorherrschende Leitbilder und Konzepte über Ihre persönliche Macht befreien und selbst bestimmen, welchen Erfahrungen Sie sich öffnen und verschließen. Sie suchen extreme Situationen, um die ganze Spannweite Ihrer Verwandlungs- und Befreiungskraft auszuloten.

Ihr altes Verhalten ist von machtvoller, rebellischer Provokation geprägt. Mit zynischer Miene folgen Sie Ihren Rachegeleüsten für erlittene Demütigungen. Sie öffnen überall die Büchse der Pandora, um die Übel von Neid, Hass, Gier und Machtmissbrauch um sich herum zu offenbaren und anzuprangern. Ihre Radikalität, die Ihrem inneren Revolutionär und Terroristen entspringt, lässt Sie vor nichts zurückschrecken. Überall legen Sie den Finger in die Wunden und schwenken die Fahne der Revolution. Ihre Ideologie von Freiheit ist mit Sarkasmus und (Selbst-) Zerstörungswut getränkt. Sind Sie sich dieser Seite in sich nicht bewusst, tritt sie Ihnen von außen entgegen und konfrontiert Sie mit verschiedenen Formen von Gewalt, seien sie geistig, seelisch oder physisch. Sie kämpfen für Ideale von Selbstbestimmung und Gleichberechtigung, ohne sie selbst zu erfüllen.

Ihr neues Verhalten ist von der Einsicht getragen, dass es auf der Ebene der Polarität keine Lösung gibt und nur eine übergeordnete Sichtweise zu einer heilsamen Synthese führt. Sie setzen Ihre Radikalität für Ihre Transformation ein und lassen die destruktiven Muster des Zorns und der Verachtung los. Sie verstehen Ihre individuelle Freiheit und Ihren persönlichen Machtbereich im Verhältnis zu der Gruppe, der Sie sich verbunden fühlen, und suchen nach unkonventionellen Möglichkeiten einer konstruktiven Koexistenz. Sie übernehmen die Verantwortung für die Integration Ihrer inneren Extreme und bündeln Ihre Energie immer wieder auf das Wohl des Ganzen, in sich selbst und im Zusammenhang mit anderen. Sie erleben tiefe Veränderungen in sich dadurch, dass Sie sich intensiven Gruppenprozessen aussetzen, sei es in therapeutischem Rahmen oder durch Situationen in einer Gruppe von Mitbewohnern oder Mitarbeitern. Die Spannung zwischen Unabhängigkeitsstreben und dem Bedürfnis, sich tief auf jemanden einzulassen, treibt Sie zu einer machtvollen Synthese. Denn Sie können nicht anders, als beides zu integrieren, um Ihren persönlichen Durchbruch zur Freiheit zu erleben.

Grenzauflösung und Vision - Neptun

Glaubenssysteme erschaffen die physische, emotionale und mentale Realität und die Grenzen dessen, was für möglich gehalten wird. Umbrüche erweitern diese Grenzen und eröffnen neue Dimensionen des Geistes und damit die Möglichkeit, die Wirklichkeit unkonventionell wahrzunehmen und mehr Wahlfreiheit zu entwickeln. Fehlt den Bausteinen dieser erweiterten Welt die Liebe als Basis, lösen sich die genialen Erfindungen der Menschen wieder auf. Nur die Liebe ermöglicht den Zugang zur zeitlosen Ewigkeit; sie ist das "Sesam-öffne-dich!" zu den Schätzen des höheren Selbst und des göttlichen Plans.

Veränderungen durch Neptun kommen nicht abrupt, sondern auf leisen Sohlen; doch sie kommen ebenso unerbittlich wie die Umbrüche von Uranus. Sie sind wie das Wasser der Flut, das langsam, aber unaufhaltsam bis zum Höhepunkt steigt und dann ebenso stetig wieder fällt. Neptun wirkt wie ein Lösungsmittel, das alte Strukturen langsam aufweicht und Schicht um Schicht etwas bisher Unsichtbares enthüllt. Was nicht tragfähig und schon morsch ist, übersteht diesen Prozess nicht und muss sich auflösen, um Neuem Platz zu machen.

Die durch Neptun symbolisierten Prozesse verunsichern auf ihre eigene Weise, denn sie erzeugen subjektiv das Gefühl, dass einem langsam der Boden unter den Füßen weggezogen wird. Die alten Sicherheiten lösen sich auf; Orientierungslosigkeit, Chaos und Angst machen sich breit: nichts ist mehr so, wie es war. Es ist, als würde sich die physische Realität wie eine Fatamorgana in Substanzlosigkeit auflösen und nur noch eine Illusion zurücklassen. Wollen Sie danach greifen, haben Sie nichts in den Händen wie bei einem Traum, der beim Erwachen verblasst und nicht mehr greifbar ist.

Überall, wo Erstarrungen des Herzens und des Geistes den evolutionären Fluss der kollektiven und persönlichen spirituellen Entwicklung hemmen, findet ein solcher Auflösungsprozess statt, um die egozentrischen Grenzen zwischen Ich und Welt durchlässig zu machen. Die entstehende Transparenz verschafft Ihnen Zugang zu feineren Ebenen des Bewusstseins für die Realität - zu den unsichtbaren Welten seelischer Essenz. Sie schauen hinter die Kulissen, ins Reich der inneren Bilder und der kreativen Fantasie, die als Matrix für die sichtbare Wirklichkeit fungieren.

Die innere Haltung entscheidet darüber, ob Sie sich in diffuse Ängste, Illusionen und Selbsttäuschung verstricken oder sich dem Strom Ihrer klaren Intuition als Verbindung zum höheren Selbst und zur inneren Führung hingeben. Die Grenzübergänge zwischen Bewusstem und Unbewusstem sind subtil und werden durch die Ansprüche und Verblendungen des Egos verwischt. Das heilende Medium für die Unterscheidung ist die Grundhaltung unpersönlicher, allumfassender Liebe in allen Situationen des Lebens. Diese Liebe ist ein dauerhafter, nüchterner Bewusstseinszustand und kein vorübergehendes, sentimentales Gefühl wie die idealistische, romantische Liebe. Diese bewusste Haltung des Herzens hat die Kraft, Träume und Visionen zu konkreter Wirklichkeit werden zu lassen und das Himmelreich auf Erden zu erschaffen. Hingabe und Dankbarkeit sowie offenherziges Geben und Nehmen sind das Zauberelixier für eine kreative Manifestation der Liebe, denn sie schaffen den Zugang zu der unendlichen Fülle des schöpferischen Universums; rationaler Verstand und egozentrischer Wille haben keine Macht darüber.

In diesem subtilen, konturenlos erscheinenden Bereich gibt es dennoch klare Gesetze. Es helfen keine trickreichen Abkürzungsversuche und Ausweichmanöver des Egos. Der einzige Weg in die Glückseligkeit des allverbundenen Selbst führt über die Lauterkeit des Herzens. Der Versuch, nur den Anschein der Liebe zu erwecken oder durch Betrug, Täuschung, Verrat, Sucht oder Flucht hintenherum den Zugang zum Himmelreich zu gewinnen, scheitert. Die Detektoren an den Pforten zu Neptuns Reich sind äußerst sensibel und unbestechlich. Die Reinheit der Motivation entscheidet über den Zutritt, nicht der Schein und nicht der ehrgeizige Versuch, fehlerlos zu sein.

Die Position von Neptun in Ihrem Horoskop zeigt an, in welchem Lebensbereich (das Haus) und auf welche Art (das Zeichen) Sie verhärtete egozentrische Strukturen Ihrer Persönlichkeit auflösen wollen, um mehr Liebe, Hingabe und Erfüllung in Ihrem Leben zu erschaffen und Zugang zu neuen Bewusstseinssebenen zu finden. Die Aspekte zu Neptun machen die Auswirkungen dieses Bestrebens auf andere Bereiche Ihrer Persönlichkeit deutlich.

Durchlässigkeit des Alltagsbewusstseins für Intuition (Neptun im 6. Haus)

Sie wollen das rationale Rasterdenken Ihres Alltagsbewusstseins, enge Ordnungsvorstellungen und Rituale auflösen und das zauberhafte Fluidum von umfassender, unpersönlicher Liebe in Ihren Alltag bringen. Sie wollen eine heilsame Ordnung in Ihrem Leben einrichten, sich dabei von Intuition leiten lassen und die spirituelle Dimension der täglichen Kleinigkeiten und körperlicher und seelischer Gesundheit erkennen.

Ihr altes Verhalten ist von Angst vor Chaos und dem Unwägbareren geprägt. Um der subtilen Verunsicherung zu entgehen, wollen Sie alles nüchtern und rational ordnen, sodass es in Ihr engmaschiges, überschaubares System passt. Doch immer wieder quillt Chaos aus den Schubladen Ihres Kästchensystems - das Unbewusste entzieht sich Ihrer Ordnung und folgt seinen eigenen Gesetzen. Je mehr Sie sich bemühen, alles zu kategorisieren und zu planen, desto stärker meldet sich der andere Pol, erzeugt Pannen, Unklarheiten, nicht einkalkulierte Störfaktoren und Verzögerungen. Sie sind herausgefordert, sich der Situation hinzugeben, sich Ihrer Angst zu stellen und der höheren Führung zu vertrauen. In Ihrem Perfektionsdrang vertrauen Sie nur Ihren eigenen Ordnungsprinzipien und legen unvorhergesehene Ereignisse als Schwäche und Scheitern aus, an denen vor allem andere schuld sind. Hinter dem Versuch, alles nach objektiven Kriterien zu ordnen und zu planen, steckt die subjektive Angst, das als Chaos empfundene Unfassbare nicht meistern zu können und sich als Versager zu empfinden. In Ihrer Egozentrik lassen Sie nichts Höheres als Ihr eigenes Ordnungssystem zu. Sie leugnen eine höhere Führung und einen göttlichen Plan und können sich und anderen daher nicht verzeihen.

Sie finden einen neuen Weg, mit Ihrem Alltag und den anfallenden Aufgaben umzugehen, indem Sie Intuition in Ihre rationalen Vorgehensweisen integrieren und dadurch erkennen, wann Ihre höhere Führung Sie zu mehr Durchlässigkeit für andere Dimensionen der Realität veranlassen will. Sie regeln Ihre Angelegenheiten, wie es Ihren Ordnungsvorstellungen entspricht, beißen sich jedoch nicht daran fest; Sie machen die

Grenzen fließend. Sie erkennen, dass die Dinge und Menschen, mit denen Sie zu tun haben, Ihnen am meisten dienen, wenn Sie ihnen dienen und egozentrische Abgegrenztheit und Angst aufgeben. Sie nutzen Ihr Heilerpotenzial und Ihre Medialität, um den subtilen Energieströmen zu folgen, die Ihres und das Leben anderer leiten, und um sie in Ihre Arbeit und Ihre Gesundheit einfließen zu lassen. Sie setzen Ihre Sensitivität ein, um andere als die alltäglichen Bewusstseinssebenen zu erfahren und zu erforschen, und dienen damit wiederum dem Bedürfnis Ihrer Ratio nach Verstehen und Einordnung. Ihre Erkenntnisse sind jetzt nicht mehr eindimensional, sondern erfassen die Vielschichtigkeit der Realität. Sie verbinden innen und außen, oben und unten - Sie sitzen in der Mitte des Fadenkreuzes zwischen Analyse und Synthese, differenzierter Vielheit und einfacher Einheit. Sie sind in der Lage, den Blick auf "unendlich", auf die Weite einzustellen, und gleichzeitig ein Detail zu fokussieren. Anders ausgedrückt, Sie lassen den Strom universeller, unpersönlicher Liebe durch sich hindurchströmen und setzen Ihre spezifische Persönlichkeit als präzises Werkzeug für konkrete und gezielte Anwendungen ein.

Sehnsucht nach Erkenntnis und grenzenlosen Horizonten (Neptun im Schützen)

Sie wollen durch die Liebe zur Wahrheit und Echtheit die egozentrischen Grenzen Ihres bisherigen Wissens und Weltbildes auflösen und neue Horizonte des Erkennens und Erfahrens auftun. Sie wollen sich spirituelles Wissen unabhängig von herrschenden Dogmen durch Ihre Intuition und Medialität aneignen, mit den inneren Meistern in Kontakt kommen und eine lebensfreundliche, optimistische und wachstumsorientierte Philosophie verbreiten.

Ihr altes Verhalten ist von schwärmerisch expansiven Idealen und wildem Ungestüm geprägt. Sie halten alles für möglich, wollen in die Höhen geistiger Ausbildung aufsteigen oder ungebunden und frei durchs Leben vagabundieren, in der Überzeugung, die ganze Welt liege Ihnen zu Füßen. Der Fallstrick dieser Haltung liegt in grenzenloser Anmaßung: Sie täuschen sich über die Mühen der Konsequenz und Beharrlichkeit, die der spirituelle Weg bereithält. Sie träumen von der Erleuchtung und glauben, sie durch ein Fingerschnippen erreichen zu können. In Ihrem Expansionsdrang überschreiten Sie offen die Grenzen anderer, ohne die geringsten Gewissensbisse zu haben; Sie glauben im Gegenteil daran, eine Beglückung darzustellen und endlich die Wahrheit zu offenbaren. Sie fallen mit der Tür ins Haus und übersehen die Schwelle, das Naheliegende, während Sie von fernen Horizonten träumen.

Ihr neuer Umgang mit Ihrer idealistischen Wahrheitssuche ist frei von Rechthaberei und Überheblichkeit. Sie verbinden Sanftmut und Sensitivität mit Aufrichtigkeit - Sie halten mit der Wahrheit keineswegs hinter dem Berg, doch ist Ihre Offenheit nicht harsch und verletzend und kann von anderen akzeptiert werden. Sie verfolgen zwar selbstbewusst und begeistert Ihre Ideale, doch halten Sie auch Irrtümer und Täuschungen in Ihrer Sichtweise für möglich und sind zur Korrektur bereit. Sie können nachgeben und Ihr Weltbild umso wahrhaftiger zeichnen. Ihre geistige Freizügigkeit und Erkenntnisfähigkeit nutzen Sie dazu, das Leben in seinen sinnvollen Gesetzmäßigkeiten zu verstehen und Ihr Augenmerk auf die positiven Entwicklungsmöglichkeiten zu lenken. Durch Ihre optimistische Lebenshaltung und Ihre geistig-seelische Allverbundenheit ermutigen Sie auch andere, der göttlichen Führung zu vertrauen und gleichzeitig ihren eigenen Beitrag zu leisten.

Erweiterung der Identität durch spirituelle Dimension (Neptun Trigon Rad-Sonne)

Sie suchen die Erweiterung Ihrer persönlichen Identität durch Anschluss an subtile Bewusstseinssebenen, die das Unfassbare berühren und die Dimensionen der spirituellen Welt eröffnen. Sie wollen Ihren schöpferischen Selbsta Ausdruck von Egozentrik befreien und durch die Haltung umfassender Liebe zu einem heilsamen Beitrag für das Ganze machen.

Ihr altes Verhalten ist von idealistischen, romantischen Träumen und einer unrealistischen Einstellung zu Ihren Möglichkeiten geprägt. Sie überschätzen und unterschätzen sich gleichermaßen. Sie weichen den nüchternen Aspekten der Arbeit an Ihrer kreativen Selbstentfaltung aus und lassen sich von Ihren Wünschen und Visionen schöner Möglichkeiten dahintreiben. Ihr Aufmerksamkeitsfokus ist auf "unendlich" eingestellt. Sie halten sich durch Ihre Fantasie in einem Schwebезustand und raffén sich nicht auf, Ihre Vorstellungen zu realisieren. Sie driften in der Trance Ihrer alten Gewohnheiten ziellos dahin und blenden die Unbequemlichkeiten konzentrierten Schaffens aus.

Auf Ihrem neuen Weg nutzen Sie intuitive Fähigkeiten und schöpferische Fantasie, um Ihren persönlichen Beitrag zu leisten, Ihre Träume Wirklichkeit werden zu lassen und Ihre Talente für sich und andere nutzbar zu machen. Sie lassen Ihre Visionen nicht im Ungefähren hängen, sondern gestalten sie bewusst zu einer fassbaren Form, die den Zauber des Unfassbaren enthält. Durch Rückzug in Ihre inneren Welten finden Sie Kontakt zu Ihrer inneren Führung und lassen Ihr höheres Selbst durch sich wirken. Sie genießen die schöpferische Kraft, die durch Sie fließt, und geben sie in Liebe weiter. Ihre Bewusstseinsenerweiterung schenkt Ihnen die fruchtbare Verbindung von bewusstem

Willenseinsatz und intuitiver Durchlässigkeit für kreative Impulse aus dem grenzenlosen Reich der Fantasie. Sie erkennen, dass alles möglich ist, wenn Sie Ihre persönliche Energie hineinstecken.

Emotionaler Zugang zu erweiterten Bewusstseinssebenen (Neptun Trigon Rad-Mond)

Sie suchen aus Ihrem natürlichen Gefühl heraus den Zugang zu höheren Bewusstseinssebenen, weil Sie dort Ihre wahre Heimat ahnen. Sie wollen sich aus den Grenzen Ihrer Herkunftsidentität lösen und die seelischen Qualitäten Ihres höheren Bewusstseins in Ihre emotionalen Reaktionsweisen integrieren.

Ihr altes Verhalten ist von Scheinoffenheit und Scheintoleranz geprägt. Sie identifizieren sich mit einem spirituellen Ideal und stülpen es Ihren gewohnten Reaktionsmustern über, in der Hoffnung, Ihre alten, schwierigen Gefühle damit in den Griff zu bekommen. Sie nehmen sich dadurch ein Stück aus der Situation heraus und gehen in eine Position der Unberührbarkeit. Die Diskrepanz zwischen innen und außen löst Provokation aus, die an Ihrem aufgesetzten (Heiligen-) Schein rüttelt und früher oder später Ihre Selbsttäuschung zum Vorschein bringt.

Ihre Bereitwilligkeit, Ihr Spiel vor sich selbst und anderen zuzugeben, hilft Ihnen auf den neuen Weg. Sie finden eine Verbindung zwischen Spiritualität und Natürlichkeit. Sie sehen ein, dass Ihr höheres Selbst keineswegs verächtlich auf Ihr inneres Kind blickt, sondern weise und versöhnlich mit allen emotionalen Facetten umgeht. Sie entspannen sich und lassen auch Ihre kindliche Seite zu. Sie haben keine Energieverluste durch Verdrängung und können daher leicht wieder loslassen und zwischen den verschiedenen Bewusstseinssebenen hin- und herwechseln. Um sie zu verstehen, betrachten Sie Ihre eigenen und die Gefühle anderer mit einer versöhnlichen Haltung, ohne sie zu verschleiern. Sie spüren sich stattdessen sensibel in die "seelische Grammatik" hinein und lösen dadurch emotionale Staus auf. Sie verbinden sich immer wieder mit Ihrem höheren Bewusstsein und empfangen von dort die richtigen Eingebungen, wie Sie am besten emotional ins Lot kommen und sich mit Ihren Wurzeln verbinden können.

Visionäre Fähigkeiten mit Manifestationskraft verbinden (Neptun Sextil Rad-Pluto)

Sie wollen Ihre visionären Fähigkeiten mit Ihrer Manifestationskraft verbinden und eine neue Welt kreieren, in der Liebe und Hilfsbereitschaft vorherrschen. Sie wollen Ihren Glauben und Ihre Lebensideale an den Strom der universellen Liebe und Schöpferkraft, den

Ursprung, der Sie geschaffen hat, anschließen, sich im Lichte dieser machtvollen, alles durchdringenden Energien vollkommen von Ihrer alten, egozentrischen und misstrauischen Abgegrenztheit lösen und sich über Ihre Intuition dem weisen Fluss des Leben anvertrauen.

Ihr altes Verhalten ist von illusionären Träumen und verdeckten Machtspielen gekennzeichnet. Sie suchen die Erlösung in der Außenwelt, projizieren Ihre idealisierten Visionen auf Menschen und Umstände und greifen zu Manipulation und Machtmissbrauch, um der Realität etwas nachzuhelfen, wenn sie sich nicht Ihren Vorstellungen gemäß entwickelt. Oder Sie weichen Ihrer Macht aus, flüchten sich in ohnmächtiges Verzagen, definieren sich als Opfer der Umstände und versinken in Resignation und tiefen Groll gegen das Leben und Gott. Sie täuschen sich über die Verantwortung, die Sie für Ihre inneren Motivationen und Ihre äußeren Handlungen haben. Denn Ihre gesamte Situation ist der Wiederhall auf Ihre inneren, unbewussten Programme.

Ihr neues Verhalten beginnt mit der Erkenntnis, dass Sie der Ursprung Ihrer Lebensumstände sind und nur durch Ihre Bereitschaft, bewusst etwas an sich selbst zu ändern, Ihre eigene und die kollektive Situation verändern können. Sie hören auf, nur außen nach Lösungen zu suchen, wenden sich nach innen und nehmen Kontakt mit Ihrem tiefsten Wesenskern auf, der die letzten Fragen nach Sinn, Herkunft und Ziel des Lebens birgt. Sie suchen sich Hilfe durch Meditation und Therapie, um die alte, von Familie und gesellschaftlicher, kultureller und religiöser Konvention geprägte Selbstdefinition zu überwinden und sich mit dem höheren Bewusstsein Ihres Seins zu verbinden. Sie erleben Ihre Macht, sich bewusst in eine Haltung der verstehenden und verzeihenden überpersönlichen Liebe zu versetzen. Sie erkennen, dass diese Art der Liebe einem bewussten Schöpfungsakt gleichkommt und Ihre Bereitschaft zur Hingabe des kleinen Egos an das Höhere Selbst verlangt. Nur indem Sie sich mit der Einheit des gesamten Lebens verbinden, verwirklichen Sie Ihre Visionen von einem schönen Leben voll ungeahnter Möglichkeiten und von der kraftvollen Entfaltung Ihres ungeheuren Potenzials. Sie verschmelzen Liebe und Macht in sich selbst und verändern dadurch die Welt.

Transformation und Macht - Pluto

Die von Pluto repräsentierte Macht setzt der menschlichen Macht eine deutliche, unüberwindbare Grenze: den physischen Tod. Der Ursprung von Leben und Tod liegt auf einer höheren Ebene als unsere menschlichen Schöpfungen, und wir unterliegen diesen Gesetzmäßigkeiten. Die Hybris des sich für omnipotent haltenden Menschen erzeugt Spaltungsenergie; sie ist ohne Demut und Kooperation mit dem Kosmos und muss daher scheitern. Die Natur braucht sich nur aufzubäumen und ihre Kräfte zu entfesseln, schon wird die menschliche Macht auf ihren Platz verwiesen.

Pluto beschreibt den ewigen Wechsel von Werden und Vergehen, und dieser Prozess findet fortwährend statt - in diesem Moment und im nächsten. Angesichts des Todes entscheidet sich, was wesentlich im Leben ist. Innerhalb der Spanne von Geburt und Tod haben wir die Macht, mit den Gesetzen der Natur zu arbeiten, um den Kern unserer eigenen Natur und ihre Verbindung mit dem uns umgebenden Universum zu verstehen - auf körperlicher, geistiger, seelischer und spiritueller Ebene. Wir haben die Möglichkeit, uns selbst zu wandeln und alles Überlebte in uns loszulassen, statt unser Umfeld zu manipulieren, um an alten (Pseudo-) Machtpositionen festzuhalten.

Im Besitz der wahren Macht ist, wer sich der Vergangenheit stellt, sich mit dem Panoptikum von Gespenstern, Dämonen und Richtern konfrontiert, eine Stimme nach der anderen entkräftet und sich selbstbestimmt und selbstverantwortlich von alten Anschuldigungen freispricht.

Die alte Macht ist Fremdbestimmung (Religion, Staat, Familie). Immer hat jemand anderer die Macht und die Strafgewalt über einen, und man lebt in einem Grundgefühl von Ohnmacht und Bedrohung. Die Traumata der Vergangenheit nähren sich von der Angst in der Gegenwart, bleiben so am Leben und bestimmen die Zukunft, die der Vergangenheit dann im Grunde gleicht.

Auch die erfreulichen Ereignisse der Vergangenheit zehren von der Energie in der Gegenwart und schränken dadurch die Freiheit der Zukunft ein, denn wir versuchen, die vergangenen Freuden wiederzuerschaffen und greifen dabei auf Altes zurück.

Die wahre Macht bedeutet also, sich vollkommen von der Vergangenheit zu befreien, sie sterben zu lassen und jetzt neu geboren zu werden. Im Idealfall besteht das Anfängerbewusstsein eines Kindes, das unvoreingenommen und erwartungsfroh auf das Leben zugeht.

Transformation bedeutet diese Art vollkommener Häutung und totaler Bewusstseinsveränderung; sie ist ein permanenter Prozess, der höchste Wachheit und Selbstwahrnehmung in der Gegenwart erfordert. Die Muster der alten Konditionierungen sind mächtig und wollen Sie immer wieder in die alten Identifikationen und Reaktionen zwingen. Ihre Achtsamkeit ist der einzige Garant, die Macht über sich zu gewinnen und zu behalten und Ihre Entscheidungsfreiheit in jedem Moment wahrzunehmen. Den Rest besorgt Ihr Vertrauen in den Prozess des Lebens und Sterbens als Ausdruck einer höheren Ordnung, die im ganzen Kosmos wirkt.

Die Position von Pluto in Ihrem Horoskop zeigt an, in welchem Lebensbereich (das Haus) und auf welche Weise (das Zeichen) Sie sich wandeln und Altes, Überlebtes, jetzt Unnützes und Hinderliches vollkommen abstreifen wollen, um zu Ihrem Wesenskern vorzudringen und selbstbestimmt ein neues Leben zu beginnen. Die Aspekte Plutos zu anderen Planeten und Horoskopfaktoren verdeutlichen, welche weiteren Kräfte an diesem Prozess beteiligt sind.

Den wahren Ursprung Ihrer schöpferischen Macht erkennen (Pluto im 5. Haus)

Sie wollen den wahren Ursprung Ihrer individuellen schöpferischen Macht erkennen und dem Scheitern Ihres egozentrischen Dominanzanspruchs auf den Grund gehen. Sie wollen Ihre Eitelkeit und Ihren zwanghaften Geltungsdrang transformieren und Ihr Charisma und Ihre persönliche Macht aus der Verbindung mit der Energieebene des höheren Selbst gewinnen.

In Ihrem alten Verhalten wollen Sie unbedingt eine besondere Rolle spielen, persönliche Bedeutsamkeit ausstrahlen und bewundert werden. Sie sitzen am Regiepult und versuchen Ihre Mitmenschen auf die von Ihnen vorgesehenen Plätze zu dirigieren, damit sie ein geeignetes Publikum für Sie abgeben. Sie lieben die Rolle des machtvollen Stars, der im Scheinwerferlicht steht und unter tosendem Applaus seine Werke darbietet. Doch irgendwie gelingt Ihnen diese Inszenierung nicht richtig. Sie versuchen es mit Manipulation, indem Sie Ihre Macht ausspielen und die anderen herabsetzen, doch Ihre Mitmenschen machen das auf die Dauer nicht mit. Sie verbreiten eine wenig einladende Atmosphäre von Angespanntheit und Druck, die aus Ihrer inneren Bedrohtheit durch verborgene Minderwertigkeitsgefühle und aus Ihrer egozentrischen Motivation für Ihren Erfolg resultiert. Sie erleben nicht die Genugtuung, die Sie sich wünschen, bis Sie sich an die Untersuchung der Gründe dafür machen.

An diesem Punkt setzt die Wende ein. Sie entdecken als Wurzel Ihres bisherigen Scheiterns das stolze, eitle Festhalten Ihres Egos an der Getrenntheit von der Bewusstseins Ebene Ihres höheren Selbst, durch das Sie beweisen wollen, dass Sie es allein können. Jetzt entspannen Sie sich und lassen die zwanghafte Fixierung auf die angestrebte Rolle los. Sie betrachten Ihr eigenes Verhalten mit Humor, und wenn es zunächst auch nur Galgenhumor ist. Dadurch öffnen Sie jedoch Ihr Herz, spüren die Liebe als Ihre Kraft und lassen sich bei Ihren Unternehmungen bereitwillig von Ihrer Intuition leiten. Ihr schöpferisches Werk oder Ihr spezielles Vorhaben gewinnt an Wichtigkeit gegenüber Ihrem persönlichen Geltungsdrang. Sie wachsen über sich selbst hinaus und

sind bereit, sich zu verändern, um Ihrer Sache mit Ihrem Potenzial bestmöglich zu dienen. Sie entwickeln sich zu einer selbstbestimmten Führungspersönlichkeit und setzen Ihre schöpferische Gestaltungskraft für transformatorische Projekte ein, die das kollektive Bewusstsein von der Macht der persönlichen Manifestationskraft verändern. Sie sind durch Ihre eigene Wandlung ein beredtes Beispiel und Vorbild für die Möglichkeit, die eigene Persönlichkeit zu verändern und sich an den Strom des höheren Bewusstseins anzuschließen. Der Einfluss, den Sie jetzt haben, ist gewiss größer und angenehmer für alle Beteiligten als vorher.

Wandlung Ihrer Macht durch Kooperationsbereitschaft (Pluto in der Waage)

Sie wollen Ihre persönliche Macht durch Kooperationsbereitschaft und Fairness transformieren, sie von Egozentrik befreien und Ihre Manifestationskraft in den Dienst von Frieden, Harmonie und Schönheit stellen. Sie streben eine friedliche Koexistenz der polaren Kräfte an, die aus der Anbindung an die umfassende Ebene des höheren Bewusstseins resultiert.

Ihr altes Verhalten ist von zwanghaftem Harmoniebedürfnis gekennzeichnet. Sie fürchten sich vor heftigen Auseinandersetzungen, auch vor Ihrer eigenen Wut, und halten sie mit aller Gewalt nieder. Von frühester Jugend an sind Sie im Spannungsfeld von Konflikten und versuchen einen Ausgleich zu schaffen. Der Streit der Eltern geht mitten durch Sie hindurch und reißt Sie in zwei Hälften. Sie fürchten sich, eine Entscheidung zu treffen, weil Sie es mit keinem verderben und Ihre Liebe auf beide verteilen wollen. Durch Scheinharmonie und manipulatives Ausspielen der Parteien gegeneinander versuchen Sie, die Fäden in der Hand zu behalten und sich selbst zu retten.

Auf Ihrem neuen Weg verlassen Sie Ihren egozentrischen Standpunkt des Buhlers um Beliebtheit und verbinden sich mit der Weisheit und Gerechtigkeit Ihres höheren Selbst. Aus der Erfahrung des Unfriedens und der Zerrissenheit setzen Sie Ihre ganze transformatorische Macht daran, echten Frieden zu schaffen. Sie erforschen sich selbst, klären Ihre unterdrückte Wut und spüren eine kraftvolle Entschiedenheit in sich. Sie finden dadurch zu einer neuen Ausgewogenheit der Kräfte und entwickeln ein eigenes Konzept von Harmonie, Freundlichkeit und Fairness, das eine große Spannung von Unterschiedlichkeiten aushält. Aus Ihrem Verständnis für die Dynamik evolutionärer Prozesse bringen Sie die polaren Kräfte in sich selbst und im Verhältnis zu anderen Menschen zu einer fruchtbaren Synthese zusammen.

Befreiung des Selbstaudrucks von Unterdrückung (Pluto Opposition Rad-Sonne)

Sie wollen Ihre persönliche Macht durch Ihren schöpferischen Willen zum Ausdruck bringen und sich durch permanente Wandlung von der Identifikation mit der begrenzten Sicht des Egos befreien. Durch die Verbindung zu Ihrem höheren Selbst wollen Sie Ihr wahres Potenzial entfalten und es in den Dienst der kollektiven Transformationsarbeit stellen.

Ihr altes Verhalten ist von der Spannung zwischen unterdrücktem Selbstaudruck und dem zwanghaften Bedürfnis gekennzeichnet, die Situation zu beherrschen und eine dominante Rolle zu spielen. Die Entfaltung Ihrer Individualität haben Sie in Ihrer Kindheit als stark gehemmt erlebt und sich durch die autoritäre Macht Ihres Vaters oder einer entsprechend einflussreichen Person fremdbestimmt gefühlt. Wenn Sie sich behaupten wollten, mussten Sie mit einem bedrohlichen Liebesentzug rechnen, und so machte Ihnen jede eigene Regung Angst und veranlasste Sie zur Anpassung an die Vorstellungen der Eltern. Doch die Spannung zwischen Ihrem eigenen Willen und der Angst vor Verbannung aus dem Raum der familiären Liebe baute sich zunehmend auf. Eine ohnmächtige Wut bedrohte Ihre Integrität, sodass Sie nur noch zwei Wege für sich sahen: entweder den radikalen (Aus-) Bruch oder die totale Knebelung Ihrer vitalen Kraft. Mit stolzer Eigenständigkeit, doch mit dem Schmerz des Ungeliebtseins, gehen Sie Ihrer eigenen Wege und kämpfen gegen eine innere Ohnmacht an, die Ihnen die Energie abzieht und Angst vor dem Scheitern einjagt. Oder Sie verkrampfen sich, würgen alle eigenständigen und aufrührerischen Impulse ab und halten dadurch die alte Abhängigkeit aufrecht. Sie entmachten sich selbst durch eine Unterordnung, die Ihren Lebensnerv verletzt, nämlich das Gefühl, ein Recht auf ein eigenes Lebenskonzept zu haben.

Ihr neuer Weg beginnt mit dem Bekenntnis zu Ihren Schmerzen und der Verwandlung Ihres Vaterbildes. Sie öffnen in sich die verborgene und als zurückgewiesen empfundene Liebe, um wieder an den Strom Ihrer vitalen Kraft zu kommen. Sie lassen den falschen Stolz fahren und erkennen in Ihrer eigenen Ohnmacht die Ohnmacht Ihres Vaters, die hinter seinen Machtdemonstrationen steckte, und erleben nochmals den schmerzlichen Wunsch, in Ihrer Entfaltung von ihm unterstützt zu werden. Sie vertuschen nichts, behaupten sich in Ihrer eigenen Kraft und lassen dann Stück für Stück die alte Abhängigkeit los, denn durch Ihre Verbindung zum höheren Selbst erkennen Sie Ihre wahre Kraft, die aus der göttlichen Quelle kommt und an die alle gleichermaßen angeschlossen sind. Sie lösen sich von dem zwanghaften Bedürfnis nach äußerlicher Würdigung Ihrer Persönlichkeit und erkennen Ihr davon unabhängiges Wesen. Sie gehen bereitwillig all diesen Zusammenhängen auf den

Grund, trennen sich von dem Ballast fixierter Identifikationen und übernehmen Verantwortung für die Entfaltung Ihres ureigenen Potenzials. Sie entlassen die Macht des alten Vaterbildes aus Ihrem Zentrum und werden selbst zum Zentrum Ihrer kreativen Projekte. Sie würdigen sich für Ihr Engagement, mit dem Sie einen Beitrag zur kollektiven Bewusstseinsveränderung leisten, und freuen sich wie ein Kind über Ihre schöpferische Kraft. Die Lebenslust kommt Ihnen aus allen Poren und verbindet sich mit Ihrer selbstbestimmten Manifestationsmacht.

Befreiung von unterdrückten, zwanghaften Gefühlen (Pluto Opposition Rad-Mond)

Sie wollen aus dem Spannungsfeld von Machtstreben und dem Bedürfnis nach seelischer Geborgenheit die Energie schöpfen, Ihre persönliche Macht einfühlsam und wohltuend anzuwenden und sie auf diese Weise dem Kollektiv, in dem Sie leben, als verwandelnde Kraft anzubieten. Sie wollen Ihre Macht in Form von fürsorglicher Liebe verschenken.

Ihr altes Verhalten ist von Machtkämpfen mit der Mutter geprägt. Sie haben sich unterdrückt, abgelehnt oder ausgebootet gefühlt, wenn noch andere Geschwister da waren und bevorzugt wurden. Sie haben sich von Ihrer Mutter als lästiger Balg angesehen gefühlt und tiefe (Selbst-) Hass- und Ohnmachtsgefühle entwickelt. Als Reaktion haben Sie Ihre eigenen Gefühle, Ihre Liebe und Offenheit verschlossen und sich trotzig verweigert - nie wieder soll jemand Sie so zurückweisen und Ihre Liebe so verletzen. Doch gleichzeitig sind Sie immer noch auf der Suche nach der nie erlebten Geborgenheit und machen sich klein, spielen lieb Kind und geben dadurch die eigene Macht weg. Sie bleiben in der abhängigen Kindrolle und bekommen doch nicht, was Sie suchen, denn Sie handeln aus unbewusster oder bewusster Berechnung und Manipulation. Wird Ihnen klar, dass diese Strategie nicht klappt und Sie sich weiter abgelehnt fühlen, wechseln Sie die Seite und werden selber aggressiv. Sie lassen Ihre Herztüren laut und vernehmlich zuschlagen und schließen den anderen aus. Doch die Spannung bleibt, denn Ihre Macht wird wieder zur Ohnmacht, und Ihr eigentliches Bedürfnis nach Nähe und Innigkeit bleibt unbefriedigt. Sie stecken in einer Pattsituation. Erkennen Sie Ihre Macht, grundsätzlich etwas an dieser Lage zu ändern, begeben Sie sich auf den neuen Weg.

Sie erkennen, dass Ihre alte Erwartungshaltung und Ihre manipulativen Versuche, den Hunger Ihrer Seele durch erzwungene äußere Zuwendung zu befriedigen, Ihnen nichts bringen, und entscheiden sich bewusst dafür, sie loszulassen. Sie besinnen sich stattdessen auf sich selbst, weinen sich den zurückgehaltenen Schmerz von der Seele, drücken Ihren heftigen Zorn aus und kommen dadurch mit Ihrer eigenen Lebendigkeit in

Kontakt. Sie beruhigen sich wieder und entdecken eine neue Macht in sich - die Macht des Gebens. Durch das Loslassen der Fixierung auf Ihre alte Bedürftigkeit erleben Sie einen neuen Reichtum an Gefühlen und spüren den Drang, davon etwas abzugeben und Ihr erfülltes Herz mit jemandem zu teilen. Sie erkennen, dass Ihre Identifikation mit emotionalem Mangel jetzt illusorisch geworden ist und nur durch permanente innere Wiederholung am Leben erhalten wurde. Sie dehnen sich in den Raum Ihres höheren Seelenbewusstseins aus und fühlen sich geradezu schwerelos leicht. Ewig haben Sie die Erfüllung außen gesucht, und jetzt entdecken Sie, dass Sie den Schatz immer schon in sich getragen haben. Durch Ihre Unabhängigkeit von der Zuwendung anderer nehmen Sie jetzt jeden Liebesbeweis als ein Geschenk dankbar an und genießen die wohlige Wärme Ihres eigenen Herzens als einen machtvollen Beitrag zur Veränderung und Heilung der kollektiven Unterdrückung der Gefühle.

Transformation durch Öffnung der Bewusstseinsgrenzen (Pluto Sextil Rad-Neptun)

Sie wollen Ihre persönliche Macht mit der schöpferischen Macht des kollektiven, evolutionären Stroms verbinden und durch die Öffnung Ihrer Bewusstseinsgrenzen für die Energieebene des höheren Selbst Ihren engen egozentrischen Standpunkt überwinden. Durch Ihre Bereitschaft zur Selbsttransformation wollen Sie Ihre Kraft in den Dienst der Vergeistigung und Beseelung der konkreten, physischen Welt stellen.

Ihr altes Verhalten ist von Misstrauen gegenüber der Tragkraft Ihrer Träume und Ideale gekennzeichnet. Sehnsüchtig und gleichzeitig hoffnungslos schauen Sie auf die Möglichkeiten, ein schönes, liebevolles Leben zu gestalten, und fühlen sich ohnmächtig Ihren alten, zwanghaften Reaktionsmustern von Kontrolle und Manipulation ausgeliefert. Alter Groll und Rachegefühle versperren Ihnen die Sicht auf die Hingabe an die allumfassende Liebe. Verbiestert halten Sie an der Trennung Ihres Egos von der übrigen Welt fest.

Ihr neuer Weg beginnt mit der Bereitschaft, Ihre verborgenen Motivationen und fixierten Konzepte von sich und der Welt im Lichte eines weisen, liebevoll geordneten Kosmos zu betrachten. Sie erkennen die enorme Unterstützung, die Ihnen zufließt, sobald Sie sich der Bewusstseinsebene Ihres höheren Selbst öffnen und eine versöhnliche und dankbare Haltung allen Umbrüchen und Veränderungen in Ihrem Leben entgegenbringen. Selbst die schmerzhaftesten Prozesse des Loslassens alter Macht- und Ohnmachtstrukturen gewinnen eine neue Leuchtkraft, denn Sie erkennen, dass Sie gerade dadurch zu dem

geworden sind, der Sie jetzt sind. Sie finden Ihren Frieden und setzen Ihre enorme Manifestationskraft für konstruktive, auf eine positive Zukunft gerichtete Konzepte und Projekte ein.